



gemeinde **mieming**

### Aus dem Inhalt



Alte Gerste – neues Bier

Seite 8



Schwarz-Team feiert

Seite 14



Neues von der Schützengilde

Seiten 24+25



Nachgefragt bei Flo Jamnig

Seite 32

Veranstaltungen    Seiten 16–19

Neues aus dem Wohn-  
und Pflegeheim    Seiten 28-29

Wirtschaft im Zoom    Seite 35

## Dem Heiligen Isidor zur Ehre – Mieming feierte den Schutzpatron der Bauern



(kk) Bei sommerlichen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein wurde am Sonntag, dem 1. Juli 2018 in Mieming der Heilige Isidor gefeiert. Die Musikkapelle Tobadill begleitete heuer die Prozession. Zwei Engel, auf einem Fargelle sitzend, symbolisieren die Legende um den Schutzpatron der Bauern.

*Im Bild v.l.: Strigl Walter, die zwei Fargellen-Buben Strigl Lukas und Walch Arthur, Maurer Hannes*

Isidor betet am Feld, während die beiden Engel das Feld bestellen. Ihren Pflug ziehen zwei weiße Ochs. Die beiden Engel auf dem Ferkulum beim Hl. Isidor waren heuer Arthur Walch (Ur-Enkerl von Losl's Kasper Zein) und bereits zum 2. Mal

Lukas Strigl (Hiasl). Voraus-Engel war Marcel Haid (Michelel).

Die Mieminger Sänger tragen während der Prozession die Reliquie des Heiligen Isidor. Den Reliquienbehälter schuf ein Schwazer ▶ Fortsetzung auf Seite 4



## Wir gratulieren



Am 16. Juni 2018 gaben sich **Post Christoph** und **Frank Franziska**, beide in Obermieming wohnhaft, am Standesamt Mieming das Ja-Wort. Wir gratulieren den beiden sehr herzlich und wünschen alles Liebe und Gute für die gemeinsame Zukunft!



Zum 90. Geburtstag, den **Frau Kraxner Martha** in Obermieming am 1. Juli 2018 feiern konnte, gratulieren wir sehr herzlich und schließen uns den Glückwünschen, die Bürgermeister Dr. Franz Dengg namens der Gemeinde Mieming überbrachte, sehr herzlich an und wünschen **Martha** weiterhin alles Gute und beste Gesundheit!

## Eheschließung

- **Santer Florian** / König **Stephanie**, Obsteig
- **Post Christoph** / **Frank Franziska**, Mieming
- **Lamprecht Markus** / **Kaufmann Nina**, Oberhofen
- **Pienz Manuel** / **Schellhorn Nina**, Mieming / Zirl
- **Ostermann Helmut** / **Ostermann Jasmin**, Kematen
- **Klein Johannes** / **Mair Romana**, Mieming

## Fundamt!

- 2 einzelne Schlüssel
- 1 Handy
- 1 Schlüsselbund

Ansprechpartner in der Gemeinde:  
**Yvonne Thöni**, T 05264/5217-16,  
email: [y.thoeni@mieming.at](mailto:y.thoeni@mieming.at)

## Geburten

**Leithner Ben**  
**Mathoi Sara**  
**Saxer Gustav**

Herzlichen Glückwunsch!

## Todesfälle

26. Mai:  
**Schöpf Annamaria**,  
Krebsbach 368

8. Juni:  
**Bertoldi Marianne**, Innsbruck

27. Juni:  
**Kluibenschädl Johann**,  
Hoher Weg 8

10. Juli: **Dietrich Josef**,  
Untermieming 7a

## Tipp:

Haben Sie bereits das Kindergeld Plus beantragt?

Bitte beachten Sie, dass dies nur mehr ONLINE möglich ist.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt unter der Tel. 05264/521.



## Infostelle Gemeinde Mieming

Öffnungszeiten:

MO-DO: 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 17:00 Uhr  
FR: 08:00 - 12:00 Uhr

T 05264 5212 | E [gemeinde@mieming.at](mailto:gemeinde@mieming.at) | W [www.mieming.at](http://www.mieming.at)



neue mittelschule mieming

## SCHULBEGINN der NMS Mieming

**Montag, 1.9.2018:**

7:55 Uhr: Treffpunkt vor der Schule, wir gehen gemeinsam zum Eröffnungsgottesdienst nach Untermieming und gemeinsam wieder zur Schule zurück (Schüler aus UM werden nach dem Gottesdienst entlassen)

10 Uhr: Beginn der Wiederholungsprüfungen

11 Uhr: Eröffnungskonferenz

**Dienstag, 2.9.2018**

7:55 bis 10:35 Uhr: Einweisung in die Klassen  
Ausgabe der Schulbücher,  
Organisatorisches,...  
Unterricht

**Mittwoch, 3.9.2018 bis  
Freitag, 5.9.2018**

Unterricht bis 12:35 Uhr (5 Unterrichtsstunden)

**ab Montag, 8.9.2018**

stundenplanmäßiger Unterricht



gemeinde mieming

Die Gemeinde Mieming informiert über die

## Behälterreinigung der Biotonnen

Im Zuge der Biotonnenentleerung wird von der Firma Höpferger die Biotonne gereinigt. **Wichtig: Durch die Reinigung können sich die gewohnten Anfahrzeiten etwas verschieben, daher bitte die Biotonne am Abholtag laut Mullabfuhrplan bereits ab 7 Uhr bereitstellen!**

Wann:

- **Mieming NORD** –  
nördlich der Bundesstraße:  
20.08.2018  
17.09.2018
- **Mieming SÜD** –  
südlich der Bundesstraße:  
30.07.2018  
27.08.2018  
24.09.2018

Die Biotonnen werden an den betreffenden Tagen entleert und gewaschen.

## JOBBÖRSE FÜR JUGENDLICHE

Du bist auf der Suche nach einer Lehr- oder Praktikumsstelle?  
Hier findest du alle Mieminger Betriebe auf einen Blick.

>> [lehrstellen-praktikum.mieming.at](http://lehrstellen-praktikum.mieming.at) <<



### Seniorentaxi

von 0:00 bis 24:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming € 1,50 pro Person \*
- Wildermieming, Mötz, Obsteig € 3,50 pro Person \*
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams € 5,50 pro Person \*

### Nachtaxi für Jugendliche bis 18 Jahre

Sa, So, Feiertag von 0:00 bis 06:00 Uhr

- innerhalb der Gemeinde Mieming **Normaltarif** - keine Förderung
- Wildermieming, Mötz, Obsteig € 3,50 pro Person \*
- Telfs, Pfaffenhofen, Rietz, Stams € 5,50 pro Person \*

\*gültig bis 2 Personen, ab 3 Personen gilt der Normaltarif

Taxi Feuchter ☎ 0800 56 22 56



## Liebe Miemingerinnen, liebe Mieminger, geschätzte Leser!

In den letzten Wochen konnten große Bauprojekte mit einer Investitionssumme von rd. 1,2 Mill. Euro, wie die Umfahrung in See und der Dachbodenausbau Kinderhaus, abgeschlossen werden. Der Zu- und Umbau Volksschule Barwies ist voll im Zeitplan. Bis zum Schulbeginn im Herbst werden den Kindern und Pädagogen den heutigen Anforderungen entsprechende Räumlichkeiten mit modernster Ausstattung zur Verfügung stehen. Die Kosten dafür belaufen sich auf rd. 3,2 Millionen Euro.

### Modernisierung Gemeindesaal

Der Gemeindesaal wurde 1965 in Betrieb genommen und hat im



Laufe der letzten 5 Jahrzehnte gute Dienste geleistet. Mittlerweile sind die Abnutzungerscheinungen an der Bausubstanz deutlich sichtbar und die technische Ausstattung entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Die geplanten Sanierungsarbeiten haben in den letzten Tagen begonnen. Während der Sommermonate werden der Saal- und Bühnenboden sowie die Beleuchtung und Beschallung erneuert, ein Lagerraum für Tische und Stühle geschaffen, das Lüftungs-

gerät getauscht und sonstige Verbesserungen vorgenommen. Bis Mitte September sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Die Kosten für die vorgesehenen Maßnahmen belaufen sich auf rd. 270 Tsd. Euro.

### Erholsame Urlaubs- und Ferientage



Das erste Halbjahr 2018 ist vorüber und viele genießen bereits die wohlverdienten Ferien und freuen sich auf ein paar unbeschwertes Tage mit Freunden oder

der Familie. Auch der Gemeinderat hat sich mit seiner Sitzung Ende Juni auf der Hochfeldernalm in die Sommerpause verabschiedet.

Nutzen wir die nächsten Wochen zur Erholung und vielleicht geht sich der eine oder andere Ausflug im eigenen Land aus. Die schönste Zeit des Jahres vergeht – wie immer – viel zu schnell!

Ich wünsche Euch allen einen schönen, erholsamen Sommer und freue mich auf ein Treffen bei der einen oder anderen Veranstaltung in Mieming.

Herzliche Gratulation an alle, die die Lehre, die Schule, das Studium oder eine andere Ausbildung erfolgreich abschließen konnten.

*Herzlichst,  
Euer Franz Dengg*



Die „Zeitungsmacher“ wünschen unseren treuen Lesern und Leserinnen einen schönen und erholsamen Sommer.

Mit der Septemberzeitung, die am 20.9.2018 erscheint, melden wir uns wieder aus dem Urlaub zurück!

Das Redaktionsteam



Die Waldbesitzer, Holzbezugsberechtigten und die Forstorgane ersuchen alle Freizeitsnutzer und Erholungssuchenden Sperrgebiete zu beachten, damit die notwendigen forstlichen Arbeiten ohne Gefährdung durchgeführt werden können. Forstliche Arbeitsgebiete stellen nämlich hohe Gefahrenstellen (wie z.B. bei der Seilkrannutzung, Hubschrauberlieferung von Holz, Fällungen neben Forststraßen, usw.) dar.

### ACHTUNG !

(wb) Als Service für ihre Versicherten bietet die Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen monatlichen Sprechtag in der Gemeinde an.

**Der nächste Termin ist am Mittwoch, 19. Sept. 2018, von 9 bis 11 Uhr**  
im Gemeindehaus Mieming/  
Sitzungszimmer.

Diese Serviceleistung kann von allen Versicherungsnehmern genutzt werden. Nutzen Sie dieses Service vor Ort! Kompetente Berater helfen und informieren über Versicherungszeiten. Wann kann ich in Pension gehen? Können Versicherungszeiten nachgekauft werden?

Und, und, und...

### Bauamt

vom 12.6.2018 bis 6.7.2018

#### Bauanzeigen:

- Dr. Georg Offer – Errichtung einer Einfriedung (Sichtschutzzaun)

#### Baubewilligungen:

- Ruech Markus – Neubau sowie nachträgliche Genehmigung eines Lagerraumes
- Schöpf Florian – Errichtung eines Schwimmbeckens
- Falkner Martin – Neubau einer Garage
- Stricker Josef und Apollonia – Um- und Zubau des bestehenden Wohnhauses

Da der Zeitfaktor in den meisten Fällen eine wichtige Rolle spielt, ist es ratsam, in Notfällen gleich die richtige Notrufnummer zu wählen:



Der jeweilig diensthabende Sprengelarzt ist nach den üblichen Ordinationszeiten unter der Tel.Nr. 0660 / 53 88 566 erreichbar.



Fotos: Knut Kuckel

Goldschmied. Er wird seit dem 25. Juni 1901 in Mieming aufbewahrt.

Pfarrer Paulinus ging während der Messe vor der Prozession auf die Bedeutung Isidors ein. „Der Bauer Isidor lebte um 1070, arbeitete in seiner Jugend als Knecht. Betete, war fleißig und für seine Nächstenliebe bekannt. Zusammen mit seiner Frau Maria de la Cabeza unterstützte er die Hilfsbedürftigen.“

Seit 375 Jahren wird in Mieming Isidori gefeiert. Traditionell am 1. Sonntag im Juli. Dies geht auf das Engagement der Isidor-Bruderschaft von Untermieming zurück. Die Bruderschaft wurde im Jahre 1643 gegründet. 21 Jahre nach der Heiligspre-

chung des Bauern Isidor. Die Bauern bitten den Heiligen Isidor um seinen Schutz gegen Dürre und für eine gute Ernte. „Dabei zu sein, ist für die Buben auf dem Fargelle eine große Ehre“, sagt Gemeinde-Chronist Martin Schmid im Gespräch mit Mieming.online. „Nicht zuletzt für die Väter, die das Fargelle tragen.“

Wer dabei sein möchte, sollte rechtzeitig mit Michaela Maurer (Miniger Hof, Untermieming) Kontakt aufnehmen. „Für unsere Pfarre wird die Organisation jedes Jahr schwieriger“, so Michi Maurer. „Was früher a Mordsg’riss war, ist jetzt a große Herausforderung.“

Im Anschluss an die Isidori-Prozession wurde am Kirchplatzl bei der Pfarrkirche Untermieming ein zünftiges Festl gefeiert. Organisiert von der Musikkapelle

Mieming und der Dorfgemeinschaft.

„Alle beteiligen sich, so gut sie können“, so Obmann Michel Holzis. „Die Landfrauen kümmern sich um die Kuchentheke, die Mitglieder der Musikkapelle um Essen und Trinken.“

Zum Frühschoppen-Konzert spielte die Musikkapelle Tobadill, unter der Leitung ihres Kapellmeisters Daniel Seiringer. Die über 1.136 Meter hoch gelegene Gemeinde Tobadill im Bezirk Landeck zählt aktuell nur 520 Einwohner, kann aber zu recht stolz auf ihre großartige Musikkapelle sein. Für alle, die sich das mal vor Ort anhören möchten, erklärt ein prominentes Mitglied der Musikkapelle den Anfahrtsweg. Stabführer Florian Wolf: „Unser kleines Bergdorf findet ihr dort, wo sich die Straße zum Arlberg und ins

Paznaun teilt. Nur rund 25 Kilometer entfernt von den bekannten Tiroler Wintersportorten Ischgl, St. Anton und Serfaus.“

Bei Kaffee und Kuchen erzählten sich die Mieminger Sänger später eine Geschichte, in der Johann „Mangeler“ Krug und sein „Isidor-Kuchen“ die Hauptrollen spielten. Mit seinem Kuchen kam er schon eine Woche vor Isidori zum Kirchplatzl. Der Mangeler Hans gilt in Mieming als Experte, was den Hl. Isidor angeht. Dass ausgerechnet er sich mit dem lokalen Feiertag an „Isidori“ um eine Woche verrechnet hatte, sorgte für allgemeine Heiterkeit.

Sein Kommentar an die Sängerrunde: „Wir werden alle älter. Damit das dem Kuchen erspart bleibt, essen wir ihn einfach auf.“

## IMPRESSUM

**Mieminger**  
Dorfzeitung

Herausgeber: Gemeinde Mieming  
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,  
Obermieming 175, 6414 Mieming,  
dorfzeitung@mieming.at  
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs  
mail: mieming@westmedia.at  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Dr. Franz Dengg,  
Chefredaktion: Burgi Widauer (wb)  
Redaktion: Dr. Franz Dengg (fra),  
Martin Schmid (ma),  
Georg Edlmair (egk), Knut Kuckel (kk)  
Anzeigen:  
Peter Schmid, Tel. 0660-559 87 59  
Unverlangt einlangende Manuskripte  
werden nur nach Rücksprache mit der  
Redaktion berücksichtigt.

**ACHTUNG:**  
**Redaktionsschluss**  
**für die nächste Ausgabe**  
**Montag, 10. Sept., 10 Uhr**  
**ERSCHEINUNGSTERMIN**  
**Donnerstag, 20. Sept. 2018**

**Im August erscheint**  
**KEINE Dorfzeitung!**

## Ein paar Statistik-Daten aus dem Standesamtsverband und Meldeamt Mieming

Stichtag	HW	NW	Gesamt	Inland	Ausland	männlich	weiblich
31.12.2012	3509	249	3758	3350	408	1833	1925
31.12.2013	3500	263	3763	3351	412	1845	1918
31.12.2014	3514	250	3764	3353	411	1841	1923
31.12.2015	3555	303	3858	3195	360	1736	1819
31.12.2016	3622	302	3924	3436	488	1905	2019
31.12.2017	3720	319	4039	3517	522	1954	2085

(wb) Zum Standesamtsverband Mieming gehören die Gemeinden Obsteig und Mieming, wie auch diese beiden den Staatsbürgerschaftsverband bilden.

Am Standesamt Mieming gaben sich 2017 29 Brautpaare das Jawort (2016 waren es 35). 34 Geburten wurden im Gemeindeamt gemeldet (2016 waren es 31).

Bunt gemischt ist die Wahl der Vornamen, nur Emma wurde zweimal vergeben.

Leider sind auch 33 Personen, die in Mieming gemeldet waren, im Jahre 2017 verstorben. Von diesen 33 Personen waren 14 Männer und 19 Frauen (im Jahre 2016 gab es 28 Todesfälle).

Im Wohn- und Pflegeheim Mieming wohnen derzeit die ältesten

Bürgerinnen von Mieming. Frau Husa Leopoldine und Frau Speckbacher Helga sind beide Jahrgang 1919.

Frau Hedwig Maurer, Jahrgang 1920, ist die älteste Miemingerin, die nach wie vor in „ihren eigenen vier Wänden“ daheim ist. Herr Johann Wilk (Betreubares Wohnen) ist mit seinen bald 96 Jahren der älteste Bürger von Mieming.

# Wir dürfen unseren neuen Amtsleiter Benjamin Köll vorstellen

(wb) Mag. Philipp Stefan aus Innsbruck hat uns nach dreijähriger Dienstzeit als Amtsleiter in unserer Gemeinde verlassen, er arbeitet jetzt im Stadtmagistrat Innsbruck.

Wir freuen uns, **Benjamin Köll**

aus Tarrenz als neuen Amtsleiter unserer Kanzlei vorstellen zu können.

Benjamin, Jahrgang 1990, verheiratet, 1 Kind, maturierte an der HAK Imst, arbeitete nach Absolvierung des Präsenzdien-

tes über 8 Jahre in der Verwaltung der Tiroler Landesregierung, davon über 4 Jahre in der Bezirkshauptmannschaft im Bereich der Gemeindeaufsicht. In dieser Zeit lernte er die Gemeindeverwaltung bestens kennen und konnte wertvolle Praxis und Erfahrungswerte im gemeinderechtlichen sowie gemeindegewirtschaftlichen Bereich sammeln.

Mit diesen Voraussetzungen wird er den Ansprüchen eines Amtsleiters gerecht und kann die gesammelten Erfahrungen für die Gemeinde Mieming positiv einsetzen.

Wir heißen Benjamin in unseren Reihen sehr herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute, angenehme und gedeihliche Zusammenarbeit!



## Wir haben nachgefragt ...

... was beim Umbau im Gemeindesaal so alles passiert.

Der Bürgermeister hat in seinem Vorwort schon über die Renovierungsmaßnahmen im Gemeindesaal berichtet. Wir liefern dazu noch ein paar Bilder.



## STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Mieming sucht im Bereich OFFENE JUGENDARBEIT für das bestehende Jugendzentrum „Zeitraum“ zur Karenzvertretung



## eine/n Jugendbetreuer/In

Beschäftigungsausmaß: 8 Wochenstunden  
Beginn: voraussichtlich September 2018

### IHR AUFGABENBEREICH:

- Betreuung & Beratung der Jugendlichen
- Mitarbeit im Team bei Erstellung von pädagogischen Konzepten
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Administrative Arbeiten sowie Öffentlichkeitsarbeiten
- Kooperation und Vernetzungsarbeit mit Partnern

### WIR ERWARTEN UNS:

- Ausbildung u/o Erfahrung im (sozial-)pädagogischen Bereich
- Teamfähigkeit, Flexibilität
- Engagement und Begeisterung
- Eigenverantwortung, Selbstständigkeit
- Kenntnisse in Organisation und Administration

### WIR BIETEN:

- Interessanten, abwechslungsreichen Arbeitsplatz, an dem selbstständiges Arbeiten möglich ist
- Ganzjahreseinstellung mit einem monatlichen Bruttogehalt von € 408,50, eine Überzahlung ist entsprechend Ihrer Erfahrung und Qualifikation möglich.

### BEWERBUNGSUNTERLAGEN:

Eine schriftliche Bewerbung kann bis längstens 03.08.2018, 12:00 Uhr unter Anschluss der üblichen Unterlagen an die Gemeinde Mieming z.Hd. Bgm. Dr. Franz Dengg, Obermieming 175, 6414 Mieming oder mittels E-Mail an [gemeinde@mieming.at](mailto:gemeinde@mieming.at) eingebracht werden.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung

Der Bürgermeister: Dr. Franz Dengg

# Richtlinien des Landes Tirol für den Heizkostenzuschuss 2018/2019

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2018/2019 nach Maßgabe der folgenden Richtlinie einen einmaligen Zuschuss zu den Heizkosten.

Antrags- bzw. zuschussberechtig sind alle Personen mit aufrechtem Hauptwohnsitz im Bundesland Tirol gem. § 3 TMSG.

Nicht antrags- bzw. zuschussberechtig sind:

- Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs-/Grundversorgungslieferung beziehen.
- BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen, Schüler- und Studentenheimen

**Für die Gewährung gelten folgende Netto-Einkommensgrenzen:**

- € 890,00 pro Monat für allein-stehende Personen
- € 1.360,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 220,00 pro Monat zusätzlich für das 1. und 2. und € 140,00 für jedes weitere im gemeinsamen Haushalt lebende unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 490,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 330,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens werden alle Einkünfte, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen, berücksichtigt.

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (z. B. Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

**Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind nicht anzurechnen:**

- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- Einkommen der minderjährigen Kinder im gemeinsamen Haushalt
- Witwenrenten nach dem

KOVG

• Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG

• Rentenleistung nach dem Heimopferrentengesetz

• Erhöhte Ausgleichszulagenbezüge

**Bei der Ermittlung des monatlichen Einkommens sind in Abzug zu bringen:**

• zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind

**Höhe des Heizkostenzuschusses**

Die Höhe des Heizkostenzuschusses beträgt einmalig € 225,00 pro Haushalt.

**Verfahren**

Um die Gewährung eines Heizkostenzuschusses ist schriftlich unter Verwendung des vorgesehenen Antragsformulars anzuschreiben. Anträge können im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 2018 gestellt werden. Die Formulare liegen beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, und bei der jeweils zuständigen Wohnsitzgemeinde auf und sind im Internet unter <https://www.tirol.gv.at/gesellschaft-soziales/soziales/beihilfen/hilfswerk/formulare/> abrufbar.

Pensionisten mit Bezug der Ausgleichszulage, welche in der Heizperiode 2017/2018 einen Heizkostenzuschuss bezogen haben, übermittelt die Behörde ein Antragsformular. Die Anträge sind bei der jeweils zuständigen Wohnsitzgemeinde einzureichen.

Die Gemeinde überprüft die melderechtl. Angaben im Antrag und leitet diesen mit den erforderlichen Unterlagen an das Land Tirol weiter.

Alle Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck ihren Wohnsitz haben, haben diesen Antrag im Zeitraum vom 1. August bis 31. Dezember 2018 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, Bereich Unterstützung hilfsbedürftiger TirolerInnen, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck, Zimmer 12, Tel. 0512/508/3693 - 3692, Fax 0512/508/742635, E-Mail [tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at](mailto:tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at) einzu-

bringen.

**Dem Ansuchen sind folgende Unterlagen in Kopie anzuschließen:**

- Monatliche Einkommensnachweise aller im gem. Haushalt gemeldeter Personen
- Einkommen der volljährigen Kinder im gem. Haushalt
- Melderechtl. Bestätigung

der Wohnsitzgemeinde am Antragsformular

• Antragsteller aus Innsbruck – Haushaltsbestätigung

Die Antragsvoraussetzungen müssen jeweils zum Zeitpunkt der Antragsstellung vorliegen.

Die Prüfung der Anträge und Angaben, die Entscheidung und die Auszahlung erfolgten durch das Land Tirol.

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Assistenzkraft Kindergarten



Die Gemeinde Mieming stellt eine Assistenzkraft, derzeit für den Kindergarten Barwies mit einem Beschäftigungsausmaß von 24 Wochenstunden, das sind 60 % der Vollzeit, an.

#### Aufgaben:

- Unterstützung der Pädagogin und Betreuung der Kinder unter Anleitung der gruppenführenden Pädagogin bzw. eigenständige Betreuung einer Teilgruppe
- Allgemeine Tätigkeiten zur Aufrechterhaltung des Betriebes und zur Betreuung und Versorgung der Kinder
- Teilnahme und Mithilfe bei Aktivitäten mit den Eltern und Veranstaltungen des Kindergartens
- Aufräum- und Reinigungsarbeiten im Kindergarten, Mithilfe beim Mittagsdienst
- Beaufsichtigung der Kinder im Rahmen des Bustransportes
- Mittagstischbetreuung im Rahmen der schulischen Nachmittagsbetreuung

#### Anforderungsprofil:

- Österr. Staatsbürgerschaft (bzw. Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörige aufgrund eines Abkommens (EWR bzw. EU) dieselben Rechte für Berufszugang haben).
- Facheinschlägige Grundausbildung (Helferinnen-Ausbildung) erwünscht
- Facheinschlägige Berufserfahrung erwünscht
- Gesundheitliche Eignung
- Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Bereitschaft zu Fortbildungen und Mehrleistungen
- Flexibilität, Selbstständigkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit

Die Anstellung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2012 – G-VBG 2012, in der jeweils geltenden Fassung, Entlohnungsgruppe e, vorerst befristet auf ein Jahr. Das Mindestmonatsentgelt beträgt € 1.842,30 brutto auf Basis Vollzeit. Das tatsächliche Monatsentgelt richtet sich nach Qualifikation, anrechenbaren Vordienstzeiten und Stundenausmaß.

**Dienstbeginn:** September 2018

Schriftliche Bewerbungen senden Sie bitte bis längstens 03.08.2018 mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Foto, Urkunden, Zeugnisse, Staatsbürgerschaftsnachweis) an die Gemeinde Mieming, z.Hd. Bgm. Dr. Franz Dengg, Obermieming 175, 6414 Mieming, oder per E-Mail an [gemeinde@mieming.at](mailto:gemeinde@mieming.at)

Der Bürgermeister: Dr. Franz Dengg

# Wie geht es unserer Miss Tirol Theresa Ruetz?

Es war für uns alle eine Riesenüberraschung, als unsere Miemingerin Ruetz Theresa am 7. April zur Miss Tirol gekürt wurde (die Mieminger Dorfzeitung hat in der Aprilausgabe darüber berichtet).

Nun ist doch einige Zeit vergangen und wir wollten bei Theresa einmal nachfragen, wie es ihr mit dem Titel „Miss Tirol“ so ergeht.

*Theresa, was hat sich für dich verändert seit der Miss-Wahl?*

Es hat sich sehr viel getan, meine Erwartungen wurden weit übertroffen. Ich darf tolle Events besuchen, hatte schon sehr tolle Fotoshootings, lerne sehr viele nette Leute kennen, hab so gut wie jeden Tag etwas Neues, etwas Spannendes zu tun. Bin sehr viel unterwegs und komm dabei auch mit manchem Promi in Kontakt.

*Und was war für dich ein besonderes Highlight?*

Die „Italian Night“ und die „5 Jahre Jubiläums-Feier“ vom Hotel Adlers, die „30 Jahre Tirolerin“ waren schon was Spezielles, das Event „Fotografen und Models“, natürlich das große Fest am Mieminger Badensee mit der Sportlerehrung, bei dem die Vize-Miss Marina Augsten und ich gemeinsam unser Charity-Projekt für das SOS Kinderdorf vorgestellt haben. Ich tu mich da schwer, manches hervorzuheben, es ist jedes für sich was Besonderes, aber es waren schon ganz tolle Ereignisse dabei.



*Gab es auch schon das eine oder andere Fotoshooting?*

In der Miss Austria Akademie konnten wir mit tollen Fotografen shooten, wie z.B. Manfred Baumann, Daniel Schalthas und und und ..... Kürzlich hatte ich sogar ein Shooting mit einem von mir ausgesuchten Brautkleid

von Brautmoden Felice, Fotograf: Jassi Brlozanovoc, ein Ereignis allemal!

*Stichwort Miss-Austria-Wahl?*

Diese findet am 1. September 2018 statt, die Vorbereitungen dafür laufen schon volle. Es gab bereits ein Missencamp in der

Therme Geinberg. Zahlreiche Shootings und Kurse, die jetzt laufend stattfinden, sind für unsere Zukunft und für die kommende Miss-Austria-Wahl sehr hilfreich. Am 8. August startet die MAC Shooting Reise, dann werden wir 3 Tage im Hotel Aviva in OÖ sein und Catwalk-Training mit einem international gebuchten und professionellen Model haben, darauf freue ich mich schon ganz besonders.

*Liebe Theresa, wir wünschen dir für die Vorbereitungszeit auf dieses große Ereignis alles alles Gute, viel Freude, Geduld und Ausdauer, für die Miss-Austria-Wahl natürlich viel Erfolg und gerne würden wir über ein gutes Abschneiden wieder in unserer Mieminger Dorfzeitung berichten! Danke für das Gespräch! (wb)*

Aktenzeichen: GR/06/2018 (27)

## Kundmachung

In der Gemeinderatssitzung am 29.06.2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:



Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende Förderungen zu gewähren:

Name	Förderung	Höhe
Ortsbauern	Zeckenschutzmittel für Rinder	ca. € 2.400,-
Schützenkompanie Mieming	Schützen Bataillonsfest 2018	Verpflegung Ehrengäste
Österreichische Höhlenrettung	Spende	€ 100,-

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, einen Erschließungskostenzuschuss von 15 % für land- und forstwirtschaftliche Gebäude und für gewerbliche Bauten zu gewähren.

Die zwei Wohnungen im „Kranebitterhaus“ werden an Familie Marberger und Familie Jud vermietet.

Der Gemeinderat beschließt die Teilnahme am Projekt „Das Inntal summt“.

Der Substanzverwalter der Agrargemeinschaft Obermieming wird angewiesen, das Gst. 3562/17 (nördliche Teilfläche im Ausmaß von ca. 330 m<sup>2</sup>) an Frau Mag. Kranebitter Ulrike zu einem Preis von € 120,-/m<sup>2</sup> zu den geltenden Verkaufsbestimmungen zu veräußern.

Der Substanzverwalter der Agrargemeinschaft Feldernalpe wird beauftragt, die Telefonanlage lt. Angebot der Firma Falch Elektro GmbH zum Preis von € 3.439,18 abzgl. 3 % Skonto anzuschaffen.

Der Gemeinderat beschließt im Interesse der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des sich bewegenden bzw. ruhenden Verkehrs und der Lage und Beschaffenheit der Straße an die BH Imst folgende Anträge zu stellen:

1. Im Ortsteil See soll auf Dauer eine 3,5 t-Tonnagebeschränkung mit der Zusatztafel „ausgenommen Anrainerverkehr“ verordnet werden.
2. Ebenso sollen auf Dauer alle einmündenden Gemeindestraßen gegenüber der Umfahrung See durch „VOR-RANG GEBEN“ gem. § 52 Ziffer 23 StVO abgewertet werden.

Frau Bettina Storf aus Obermieming wird für das Jugendzentrum eingestellt.

Der Bürgermeister: Dr. Franz Dengg



Fotos: Christian Ruetz

# Alte Gerste – neues Bier

Mit diesem Slogan wirbt das „Zillertal Bier“ für das von dieser Brauerei vertriebene **Tyroler Imperial Zwickl**. Mieminger Bauern liefern die Braugerste



Michael Wallnöfer

(ma) Es freut uns Mieminger, dass mittlerweile drei junge Landwirte abseits gewohnter Pfade Neuland betreten und den Anbau von Braugerste gewagt haben.

## Tiroler Imperial Gerste = Fisser Gerste

Seit 2013 hat sich diese uralte Getreidesorte auf dem heimischen Markt etabliert und das „Zillertal Bier“, das auf Qualität und Regionalität großen Wert legt, konnte mit dieser Sorte, die einen höheren Eiweißgehalt aufweist als andere Braugersten, einen Biertypus von ganz besonderem Geschmack auf den Markt bringen.

Michael Wallnöfer, der bereits mit 23 Jahren die Führung des elterlichen Betriebes übernehmen musste, ist neben Benedikt van Staa und Stefan Kneringer einer der drei Braugerste-Produzenten auf dem Plateau. Das

wichtigste Standbein für alle drei bleibt aber vorerst einmal die Milch- und Grünlandwirtschaft. Allerdings macht bei Michael inzwischen das Ackerland rund ein Drittel seiner landwirtschaftlich genutzten Fläche aus. Davon entfallen ca. 5 Hektar auf den Anbau von Gerste. Die Futtergerste macht nur mehr einen Hektar aus. Als Braugerste wird die Imperial Gerste für das Zillertal Bier und die Salomo Gerste für die Brauerei Starkenberg angebaut. Beide Brauereien spielen im Konzert der Großen (Konzerne) eine untergeordnete Rolle. Dennoch können sie sich durch ihre Qualität und die unmittelbare Nähe zu den Konsumenten in diesem harten Wettbewerb behaupten.

## Qualität macht sich bezahlt

Erfreulich ist, dass sich das Bekenntnis zur Ursprünglichkeit und Regionalität bezahlt macht.



Braugerste, ca. 2 Wochen vor der Reife.



Auch wenn der Hektarertrag von ca. 3 Tonnen deutlich unter dem von neueren Züchtungen (4 ½ – 5 Tonnen) liegt, so kann dieser Unterschied durch einen höheren Preis wettgemacht werden.

## Konsument entscheidet

Solange wir als Konsumenten hier einen wichtigen Beitrag leisten können, dürfte das Zusammenspiel von „Bauer und Brauer“ auf regionaler Ebene auch weiterhin klaglos funktionieren und für alle Beteiligten ein Gewinn sein.

## Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ... an ANNEMARIE und OSKAR BURGSCHEWAIGER für die 25-jährige Unterstützung bei der Radsportwoche. Fast 1.000 Mädchen und Buben wurden in dieser Zeit von Annemarie und Oskar vorzüglich bekocht und verwöhnt. Ein weiterer Erfolgsfaktor für diese außergewöhnliche Woche ist FRANZ GANTIOLER, der durch sein Fachwissen rund ums Rad und als Sportler eine enorme Bereicherung ist!

*Danke, sagt das Sportteam der NMS Mieming unter der Leitung von Josef Scharmer*

Scho' koschtet?

Die gute alte Zeit – in einem Bier von heute.

Zillertal Bier  
Tyroler Imperial Zwickl

## Sommeraktion bei Minidampf in Barwies!



Jeden Mittwoch (ab 11.7.) in den Sommerferien fährt der Zug für große und kleine Fahrgäste zum halben Preis! (14 bis 18 Uhr)



## Sommerübung der Bergrettung

(ma) Die Ortsstelle Mieming richtete zu Ende des Frühjahrs-Ausbildungsblockes am Samstag, den 16. Juni, am Alpsteig zur Marienbergalm ihre diesjährige Sommerübung aus.

Ein Großteil der Aktiven war am Morgen pünktlich vor dem Einsatzraum versammelt. Ortsstellenleiter Clemens Krabacher umriss in wenigen Worten den geplanten Ablauf der Übung mit den drei Stationen.

Station I: Bergung einer verletzten Person bei einer Canyoning-Tour im Marienberg-Bach

Station II: Bergung eines verunfallten Mountainbikers

Station III: Instruktion zum Ausrüstungsset „4 x 4 Edition“ der Bergrettung Tirol

Die Verletzten-Darsteller waren bereits vor Ort, als die großteils zu Fuß aufgestiegene Mannschaft den ersten Einsatzort erreichte. Die an den Ausbildungsabenden geübten Handgriffe im Umgang mit Dyneemaseilen und dem Gerätesatz für den Mannschaftsflaschenzug machten eine rasche und vor allem auch sichere Bergung an beiden

Stationen möglich. Wie auch bei anderen Übungen wurde neben der Bergetechnik auf die medizinische Erstversorgung großer Wert gelegt. Dazu wurden die Ortsstellen von der Landesleitung mit extrem leichten und trotzdem reichhaltigen Sanitätstaschen, den sog. „Israeli Bandages“, ausgestattet, die in der israelischen Armee hundertfach erprobt wurden. Zahlreiche Wanderer, die an diesem herrlichen Frühsommertag in Richtung Marienberg-Alm unterwegs waren, konnten sich ein Bild von der Arbeit und dem hohen Ausbildungsstand der Bergrettung machen.

Der letzte Teil, eine Instruktion im Umgang mit den Teilen der sog. „4 x 4 Edition“ und eine rege Diskussion, fand dann vor der Holzerhütte statt.

Nach einem intensiven Vormittag, an dem alle mit großem Eifer bei der Sache waren und die Übung wieder einmal unfallfrei verlief, trafen sich die Bergrettungsmänner zum gemeinsamen Mittagessen auf der Marienberg-Alm „beim Bubi“, der die Burschen auch ausgezeichnet verköstigte.



Blick in die Sanitätstasche und in „Israeli Bandages“.

Nachdem im August keine Dorfzeitung erscheint, möchte die Ortsstelle auf diesem Wege jetzt schon zur Bergmesse am

„Gachen Blick“ einladen und die Bevölkerung um zahlreiche Teilnahme bitten.



### Einladung zum Berggottesdienst der Bergrettungsstelle Mieming



#### BERGGOTTESDIENST

am „GACHEN BLICK“ – 26.8.18 um 10.30 Uhr  
anschließend FEST bei der STÖTTLALM

Auf Euer Kommen freut sich die Bergrettung Mieming

Die Auffahrt bis zum Parkplatz ist an diesem Tag für Besucher des Gottesdienstes gestattet!

# KONTAKT:

## Unsere Öffnungszeiten:

Mo: 18 – 20 Uhr (Oberstufe),  
 Mi: 15.30 – 17.30 Uhr (Unterstufe)  
 und 18 – 20 Uhr (Oberstufe),  
 Do: 15.30 – 18 Uhr (Unterstufe),  
 Fr: 16.00 – 21.00 Uhr (gemeinsam)

**Wo?** Im Untergeschoss des Gemeindehauses,  
 Eingang: Westseite des Gebäudes

www.zeitraum-mieming.at,  
 Facebook: www.facebook.com/zeitraum.jugendzentrum,  
 E-Mail: info@zeitraum-mieming.at,  
 Tel.: +43 660 41 59 575



### Foto- und Videoausstellung „Meine Welt“

Wie schon in der letzten Ausgabe berichtet, organisierte das Jugendzentrum am 22.06.2018 im Rahmen des „Ju(z)biläumsjahres – 10 Jahre Jugendzentrum ZeitRaum“ eine Vernissage, bei der Jugendliche ihre Fotos und Videos ausstellen konnten. An drei darauffolgenden Wochenenden konnte man die Ausstellung dann besuchen. Eine eigens dafür gegründete Juz-Band umrahmte die Vernissage musikalisch. Das war hörensenswert, danke dafür an Maya, Paul, Simon und Andi. Ein herz-

liches Dankeschön gilt Hannes Metnitzer vom Kundstwerk-Raum Untermieming und der Gemeinde Mieming. Weiters wollen wir uns auch nochmals bei unseren Sponsoren für die Unterstützung bedanken. Firma Elektro Falch für den Fernseher, Sparkasse Imst AG/Filiale Mieming, Huber Web Media und Barbara und Martin Spielmann für die leckere Milch, vielen Dank! Alle Fotos und Videos dazu kann man demnächst auf Facebook und unserer Homepage www.zeitraum-mieming.at anschauen.

### Palettenchouch-Workshop

Als Abschlussprojekt für die Handelsschule organisierte Szabolcs Papp (einer unserer Jugendlichen) einen Palettenbau-Workshop bei uns im Juz. Die Paletten hierfür verdanken wir den Firmen Hofer (Gerda Hairer) und XXX Lutz. Auer Sigi unterstützte die Jugendlichen dabei und gab viele gute Ratschläge und Anregungen. Vielen Dank, Sigi, für deine ehrenamtliche Hilfe! Nach einer anstrengenden Woche mit Muskelkater, Schweiß und dem einen oder

### 10 Jahre Zeitraum – Das Ju(z)biläumsjahr 2018

In der letzten Ausgabe wurden mit Chapter #4 – Das Team auf ehemalige und aktive BetreuerInnen der letzten 10 Jahre zurückgeblickt. Weiter geht es nun mit Kapitel 5. Viel Spaß! ☺

### Der Zeitraum -- Chapter #5

In den vergangenen 10 Jahren konnten neben bestehenden Projekten (bereits berichtet) auch außerordentliche Projekte veranstaltet werden. Einige Highlights dürfen wir euch jetzt präsentieren.

Viel Spaß bei den folgenden Zeitungartikeln und Fotos.





anderen Schiefer erstrahlt das Jugendzentrum nun in einem neuen Glanz. Es wurde gebohrt, gesägt, geschliffen und zusammengebaut. Die alten Couchen sind fast alle weg, dafür gibt es jetzt eine Palettenlandschaft mit bunt bezogenen Polstern. Hierfür zerschnitten die Kids Matratzen und bezogen diese mit Fleecedecken. Kommt vorbei und schaut es euch an. Bravo Leute, das habt ihr super gemacht. Danke Szabee für deinen unermüdlichen Einsatz.



# Erfolgreiches England-Projekt feiert 25-Jahre-Jubiläum

Seit dem Schuljahr 1992/93 organisieren die engagierten EnglischlehrerInnen bereits das interessante Englandprojekt für SchülerInnen der 3. Klassen der Hauptschule bzw. NMS Mieming.

Ursprünglich wurden die ersten Sprachschulen in London mit dem Bus von Tirol aus erreicht. Bald aber wechselte man zum Flugzeug als bequemerer Transportmittel. Die Schülerzahlen stiegen stetig an. Das Interesse an dieser Sprachreise wuchs und sie wurde zu einer ganz speziellen Projektwoche. Das Vertiefen der englischen Sprache in der passenden Sprachschule und Gastfamilie steht im Vordergrund. Zusätzlich wird die Selbständigkeit der SchülerInnen im täglichen Umgang mit einer anderen Kultur geschult. Eine Reise, die sich wahrlich lohnt und an die man noch lange denken wird.

Die Sprachschulen haben zwar ihre Orte gewechselt – von London über Canterbury nach Eastbourne – an Reiz und Beliebtheit aber vielleicht noch dazugewonnen.



Die heurige Sprachreise in Eastbourne, Sussex war eine ganz gelungene, da sowohl das wunderbare Wetter in der schönen Küstenstadt und die besonders motivierte Sprachgruppe der 3. Klassen zum Erfolg der 25sten Englandreise führten.

Ein Dank den Eltern, Schülern und LehrerkollegInnen sowie diversen Sponsoren wie dem Juff Tirol und den Gemeinden des Mieminger Plateaus, die diese Sprach- und Kulturreise ermöglichten!

*Senn Maria*

## Und noch ein Juz-Baby

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge müssen wir uns von unserer Simone Leithner verabschieden, sie wird nach den Sommerferien in die Babypause gehen. Alles Gute liebe Simone für dich und dein Baby! Hoffentlich kommst du uns trotzdem noch oft besuchen.

## Sommerferien

Wie jedes Jahr begibt sich das Juz von Anfang Juli bis Anfang September in die Sommerpause. Wir wünschen allen Jugendlichen einen erholsamen, wunderschönen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im September!



# An der VS Barwies waren die Profis im Einsatz

Im Rahmen der Sachunterrichtsstunden besuchten uns im Laufe dieses Schuljahres einige mutige Mamas und Papas und stellten den Kindern der 2. Klasse ihre Berufe vor.

Dabei konnten die Kinder experimentieren, ausprobieren, anfassen und den Experten ihre Fragen stellen.

So verwandelte sich das Klassenzimmer einmal in ein Blutlabor, in dem verschiedene Blutwerte bestimmt wurden. Sogar eine Harnprobe wurde analysiert und durch das Mikroskop konnten alle Kinder verschiedene Blutbestandteile beobachten. Anhand eines Corpus wurden den Kindern die inneren Organe und der Blutkreislauf veranschaulicht.

Als Nächstes konnten die kleinen Nachwuchs-KosmetikerInnen und MasseurInnen ihre Fähigkeiten im klasseninternen Beautysalon gleich ausprobieren. Hierbei wurden Nägel lackiert, gegenseitige Massagen angeboten, ein Peeling aufgetragen, Fitnessübungen durchgeführt, Klangschalen aufgelegt und Me-



ditationsübungen gemacht – Entspannung pur!

Spannend wurde es, als uns eine echte Polizistin besuchen kam. Die Uniform und der Gürtel wurden uns ausführlich erklärt. Eine Pfeffersprayattrappe und eine Übungspistole zauberten so manch einem ein Funkeln in die Augen. Als dann auch noch die Handschellen ausprobiert wer-

den konnten, war für manche Kinder der Berufswunsch klar. Zuletzt wurde die Klasse zur Besichtigung einer Großbaustelle eingeladen.

Die noch im Bau befindliche 2. Röhre des Perjuntunnels bei Landeck wurde zu unserem Einsatzgebiet. Bauleiter, Vertreter der ASFINAG, Sprengmeister, Finanzchef und Planer waren ge-

kommen, um uns ihre Aufgabenbereiche auf sehr kindgerechte Art näherzubringen. Krönender Abschluss war die Fahrt mit dem Bus durch die Tunnelröhre.

Hiermit möchten wir allen Mamas und Papas danken, die uns mit vollem Einsatz gezeigt haben, was sie im Berufsleben so draufhaben – Hut ab!

## Besuch vom ÖWF

Am 12.6.2018 kam das Österreichische Weltraum Forum zu uns in die Volksschule Barwies. Ich freute mich schon seit Wochen auf diesen Tag. Denn ich interessiere mich sehr für das Weltall. Der Direktor vom

ÖWF Dr. Gernot Grömer kam persönlich zu uns. Er erzählte uns sehr viele interessante Sachen, wie zum Beispiel, dass er Analog-Astronaut ist. Ein Analog-Astronaut ist man, wenn man die Grundausbildung hat,



aber nicht ins Weltall fliegt, sondern auf der Erde Versuche macht. Er berichtete uns auch, dass die Astronauten, die vielleicht einmal in 30 Jahren zum Mars fliegen werden, heute genau so alt sind wie wir. Gernot zeigte uns Bilder von einem Spaceshuttle, einer Rakete und der ISS. Wir sahen auch einen Film, in dem man zeigte, wie sich Gernot auf die Arbeit in der Schwerelosigkeit vorbereitete. Er und 3 Kollegen von ihm flogen in einem besonderen Flugzeug, in dem man für einige Sekunden wie in Schwerelosigkeit herum-



schweben kann. Ich hatte sehr viele Fragen, die ich ihm stellte. Im zweiten Teil bastelten wir Raketen aus einer Flasche und Papier. Anschließend ließen wir die Raketen mit Hilfe von Wasser und einer umgebauten Fahrradpumpe steigen. Am Schluss machten wir alle noch ein Erinnerungsfoto mit ihm und bekamen ein Autogramm von ihm. Das war ein sehr cooler Tag. Die Zeit ist total schnell vergangen. Es wäre toll, wenn uns Gernot wieder einmal besuchen und noch mehr erzählen würde.

*Pius Westreicher*



# Turn back time

„Nimm dir Zeit für meine Welt“, das war der Haupttenor des Abends, der für und von der Jugend am Sonnenplateau gefeiert wurde.



Das Jugendzentrum „Zeitraum“ in Mieming wird heuer 10 Jahre. Dies war auch der Anlass, mit den Jugendlichen gemeinsam eine Ausstellung zum Thema „Meine Welt“ zu organisieren. Die Laudatio für die Vernissage wurde von Bürgermeister Dr. Franz Dengg gesprochen. Der sichtlich von den Bemühungen und der sehr professionell aufbereiteten Ausstellung begeistert war und vor allem für eine noch engere, gemeindeübergreifende Zusammenarbeit zum Wohle der Jugendlichen plädierte. Musikalisch wurde die Vernissage von der neu gegründeten JUZ-Band unterstützt, deren Performance ebenfalls alle zum

Staunen brachte. Ein Bravo der Jugend vom Sonnenplateau! Den passenden Rahmen zur Vernissage gaben die Pfarren Barwies, Mieming, Wildermieming mit einem Jugendgottesdienst, der von den Wildermieminger Böllerschützen und einer kleinen Abordnung der Musikkapelle Wildermieming eingeleitet wurde. Die erfrischend und festlich gehaltene heilige Messe von Univ.-Prof. Dr. Józef Niewiadomski wurde von jungen Musikern aus Mieming und Wildermieming mitgestaltet. Rund um das Fest gab es kulinarische Köstlichkeiten und ein Rahmenprogramm für die kleinen Besucher. Und, weil der Kulturort Mieming bereits für sein Motto „Mieming gibt jungen Künstlern eine Plattform“ bekannt ist, schloss den Abend die Jugendrockband „Auditory Message“ aus Imst ab. Ein gelungenes Fest der Jugend, das auf alle Fälle wiederholt wird.



## Sportliche Volksschul-Kids beim ASVÖ Leichtathletik Grand Prix



Bei heißen Temperaturen und toller Stimmung fand am Donnerstag, den 21. Juni am Sportplatz Untermieming der ASVÖ Leichtathletik Grand Prix statt. Die Kinder der Volksschulen Untermieming, Wildermieming, Obsteig und Barwies konnten sich bei diesem Event einen Vormittag lang im Sprint, Wurf und Weitsprung messen. Neben diesen Disziplinen tobten sich die Kids bei der wertungsfreien Koordinationsstation und beim Karten-Laufspiel aus und hatten dabei viel Spaß und Action. Auch die Lehrpersonen sowie einige Eltern waren engagiert mit dabei, fotografierten eifrig und feuerten ihre Schützlinge lautstark an.

Als Auszeichnung für die guten Leistungen erhielten alle teilnehmenden Kinder eine Urkunde und für die besten sechs Mäd-

chen und Burschen der jeweiligen Schulstufe gab es Sachpreise. Der Allgemeine Sportverband Österreichs möchte die Leichtathletik mit diesen Mehrkampf-Events für Volksschüler wieder populärer machen und zeigt den Kids und den Lehrpersonen, dass Sport Spaß macht und cool ist!

Ein **♥liches** Vergelt's Gott...

♥ ...an **Lena Westreicher!**

Herzlichen Dank für deine regelmäßigen tollen Tipps für Jugendliche in der Dorfzeitung. Auch deine Mitarbeit und „Dienste“ in der Bücherei wussten wir zu schätzen. Viel Glück und Erfolg für deinen neuen Abschnitt und dein großes Hobby, das Schreiben und Texten!

*Monika und das Büchereiteam*

# Schwarz-Team feiert seine Nachbarn – Hotel-Neubau nach weniger als sechs Monaten beendet

(kk) „Wir sagen danke für Eure Geduld während der über fünfmonatigen Bauzeit unseres neuen Stammhauses!“ – Hotelchef Franz-Josef Pirktl begrüßte mit seiner Familie seine Nachbarn zur „kleinen Eröffnungsfeier“ im Alpenresort Schwarz.

Unter die Gäste mischten sich Bürgermeister Dr. Franz Dengg, Pfarrer Paulinus und Mitglieder des Mieminger Gemeinderates. „Mieming kann stolz sein auf die Familie Pirktl“, sagte Bürgermeister Franz Dengg im Gespräch mit der Mieminger Dorfzeitung. „Was hier geschaffen wurde, setzt Maßstäbe. Im Tourismus und in der Hotellerie.“

An der kreativen Planung war Katharina Pirktl maßgeblich beteiligt. Unterstützt von Baumanagerin Daniela Hendl.

„Wir haben nie zuvor bei früheren Baumaßnahmen ein so hohes Interesse unserer Gäste und Nachbarn empfunden“, sagt Katharina Pirktl. „Deshalb wurden wöchentliche Baustellenführungen durchgeführt. Um den Wissensdurst aller Interessierten zu stillen.“

Das tägliche Leben war nicht immer leicht während der Bauphase von Anfang Januar bis Ende Juni in unmittelbarer Nachbarschaft der Hotel-Baustelle. Da musste man mal warten oder eine Umfahrung wählen, um sein Ziel zu erreichen.

„Es hat sich aber für alle gelohnt“, sagt ein unmittelbar betroffener Nachbar. „Wir wohnen

direkt gegenüber und haben alles hautnah miterlebt. Das waren oft belastende Momente. Heute freue ich mich, denn was hier entstanden ist, wertet auch unser Haus auf.“

Die 150 bis 180 Bauarbeiter trotzten Wind und Wetter und waren seit 8. Januar nahezu rund um die Uhr damit beschäftigt, das ehrgeizige Hotel-Neubau-Projekt zum Stichtag 30. Juni 2018 fertigzustellen.

Selbst bei minus 16 Grad und starken Schneestürmen wurde gebaut. Stillstand hätte den Zeitplan gefährdet. War somit ausgeschlossen.

„Wir haben alle Unternehmen gebeten, soweit wie möglich Rücksicht auf unsere Nachbarn zu nehmen“, so Franz-Josef Pirktl. Das habe schließlich zu einer Rücksichtnahme auf Gegenseitigkeit geführt. „Wir danken allen, die uns unterstützt haben und möchten Euch heute unser neues Haus zeigen.“

Der Einladung folgten viele Nachbarn. Das Hauptinteresse galt Zimmern, Suiten, Balkonen, Pool und Terrasse. Katharina Pirktl führte ihre Nachbarn durch das Haus. Erklärte in vielen persönlichen Gesprächen, was neu ist und worauf man zu recht stolz sei.

„Drei Etagen wurden in Holzbauweise neu errichtet – Altholz im Außenbereich, in Kombination mit Stein und Glas. Durch die Modernisierung erhielt unser Haus zusätzlich sechs Doppelzimmer, sechs Sky Suiten und



3 x Pirktl: Franz-Josef, Katharina und Heidi

Fotos: Knut Kuckel

acht Einzelzimmer.“

Im Schwarz-Stammhaus befinden sich nach dem abgeschlossenen Umbau 60 der insgesamt 150 Zimmer.

Im Zuge der Stammhaus-Modernisierung wurde der gesamte Restaurantbereich neu gestaltet. Mehr Spielraum gibt es im Empfangsbereich und in der Organisation.



Bgm. Dr. Franz Dengg und Pfarrer Paulinus

## Treue Gäste aus Frankfurt

Vor ca. 12 Jahren hat der Tourismusverband Mieminger Plateau anlässlich einer Werbefahrt zu einer Tourismusmesse nach Frankfurt a.M. für den dortigen Christkindl- und Weihnachtsmarkt den Christbaum mitgebracht.

Der wunderschöne Christbaum hat sehr großen Anklang gefunden und u.a. auch das Ehepaar Fischer Volker und Hildegard

neugierig auf das Mieminger Plateau gemacht. Inzwischen sind sie treue Gäste der Vermieterin Falkner Margret vom „Landhaus Schwarz“ geworden und werden anlässlich ihres 12. Urlaubes in Mieming vom TVB auch eine Ehrung bekommen. Wir freuen uns sehr über diese Treue zum Plateau und wünschen Herrn und Frau Fischer noch viele schöne Urlaube bei uns in Mieming!



Martha Pirktl



Chefkoch Mario Walch



# Für die Region: 25 Jahre Betriebstreue



## Das älteste Lebensmittelgeschäft in Mieming ehrt seine langjährige Mitarbeiterin

Karolin Klewein wurde im Frischmarkt Plattner am Freitag, den 6. Juli 2018 für ihre 25-jährige Betriebstreue geehrt.

Am 05.07.1993 wurde die gelernte Verkäuferin vom Seniorchef Karl Plattner eingestellt. Stephan Plattner würdigte die lange Betriebszugehörigkeit mit einer kleinen Rede, in der er auch auf die gemeinsam bewältigte Betriebsgeschichte mit Höhen und Tiefen hin-

wies. „Waren es erschwerte Bedingungen während diverser Umbauarbeiten, aber auch die Herausforderungen eines Lebensmittelgeschäftes in der heutigen Zeit, Karolin steht voll und ganz hinter „ihrem“ Betrieb! In der heutigen Zeit ist eine dauerhafte Beschäftigung über eine so lange Zeit schon etwas Besonderes“, so der Firmenchef Stephan Plattner. Dafür und für ihre nette und natür-

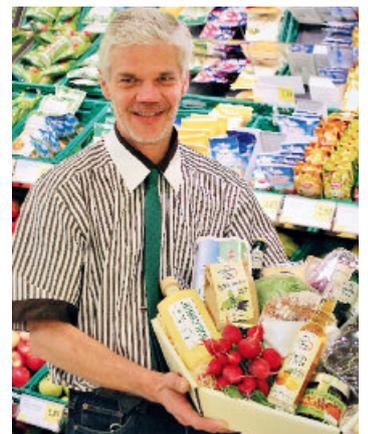
liche Art, ihre Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft gegenüber den Kunden, aber auch allen Mitarbeiterinnen und ihren Vorgesetzten gegenüber bedankt sich voll Hochachtung recht herzlich ihr jetziger Chef, Stephan Plattner, der 1996 den elterlichen Betrieb übernommen hat.

Die 1967 geborene Stammverkäuferin im Frischmarkt Plattner lernte bei M-Preis in Imst ihren Beruf. Bevor Karolin zu uns kam, war sie 4 Jahre bei Perkhofer beschäftigt. Karolin betreut eigenständig die Milchkühlung, sorgt für eine immer frische und reichhaltige Auswahl an Milchprodukten und Käse. Sie bestellt diese selbständig und kümmert sich auch immer wieder um neue Artikel. Die Kunden bedient sie auch in der Feinkost und hilft auch immer wieder an der Kassa aus. Wir wünschen Karolin alles Gute und noch viele gemeinsame Jahre für uns und unseren Kunden!

Bei der Gelegenheit möchten wir gern eine Ergänzung zum Artikel in der Juni-Ausgabe Seite 15 unterbringen:

*Ergänzung zum Artikel Dorfzeitung vom 21.06.2018 / Seite 15.*

Die Betriebsgeschichte der Gemischtwarenhandlung Plattner geht ins Jahr 1847 zurück. Nach der Gründung führte der Urgroßvater, Hermann Plattner, die Handlung mit Fuhrunternehmen in



Obermieming (heutiger Bauernhof in Obermieming 135, Plattner Siegfried / Josef).

Es folgten 1935 Hermine Plattner und Magdalena Plattner (später Guggenberger), die dann das Geschäft an Karl Plattner übergaben. Vom Bauernhaus in Obermieming zog man schließlich 1964 an den heutigen Platz ins Zentrum der Gemeinde.

2009 wurde um die Brotstube erweitert und seit 2010 betreibt Frischmarkt Plattner auch einen Postpartner-Shop.



### SPAR-Supermarkt Plattner

Mieming 177 · 6414 Obermieming · Tel. 05264 5236

#### Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 07.30 – 18.30 Uhr  
Samstag 07.30 – 16.30 Uhr



## Juni 2018

**26.07.18, 19 Uhr**

**Gottesdienstgestaltung durch Teilnehmer der Internat. Horn-tage**

Ort: Pfarrkirche Untermieming

**28.07.18, 21 Uhr**

**Kino unter den Sternen**

Ort: Gemeindeplatz oder NMS  
Veranstalter: Kulturausschuss

**29.07.18, 10.15 Uhr**

**Groovin Tango Matinee**

Ort: Kulturstadl  
Veranstalter: Kulturausschuss

## August

**05.08.18, 10.15 Uhr**

**Georg Laube – Matinee**

Ort: Kulturstadl  
Veranstalter: Kulturausschuss

**05.08.18., 16.30 Uhr**

**Afra-Benefizfest 2018 mit Le-ander Kaiser**

Ort: Afra-Kapelle Wildermieming

**10.08.18**

**Platzkonzerte**

Ort: Kirchplatz Untermieming  
Veranstalter: MK Mieming

**12.08.18**

**Almfest Marienbergalpe**

Ort: Marienbergalpe  
Veranstalter: Christian Soraperra

**15.08.18, 8.45 Uhr**

**Maria Himmelfahrt Prozession mit Fest beim GH Stiegl**

Ort: Parkplatz GH Stiegl

**16.08.18**

**Platzkonzert mit Rochusfest!**

Ort: Gästehaus Spielmann, Obermieming  
Veranstalter: MK Mieming

**19.08.18**

**Almfest auf der Hochfeldernalm**

Ort: Hochfeldernalm  
Veranstalter: Reich & Rimml OG

**24.08.18**

**Platzkonzerte**

Ort: Kirchplatz Untermieming  
Veranstalter: MK Mieming

**26.08.18, 10.15 Uhr**

**Tripl Mix (Christian Unsinn, Sanna Lung und und und)**

Ort: Kulturstadl  
Veranstalter: Kulturausschuss

**26.08.18**

**Gacher-Blick-Messe mit Fest**

Veranstalter: Bergrettung Mieming

## September

**01.09.18**

**Vereinsturnier**

Ort: Badensee Mieming  
Veranstalter: Stockschützen

**02.09.18, 10.15 Uhr**

**Saltbrennt – Matinee**

Ort: Kulturstadl  
Veranstalter: Kulturausschuss

**08./09. September**

**Schützenbatallionsfest & 70 Jahre Jungbauern Mieming**

Veranstalter: JB Mieming & Schützenkompanie

**15.09.18**

**Jungbürgerfeier**

Veranstalter: Kulturausschuss  
Ort: Gemeindesaal Mieming

**15.09.18, 15.00 Uhr**

**Almabtrieb Hochfeldernalm**

Ort: Parkplatz Kälberhog

## Gottesdienstordnung

**In der Pfarrkirche**

**Untermieming**

Sonntag, 9.00 Uhr

Donnerstag, 16.30 Uhr  
Winterzeit, 19.00 Uhr  
Sommerzeit

**In der Pfarrkirche Barwies**

Sonntag, 10.15 Uhr

Mittwoch, 19.00 Uhr

Samstag, 19.00 Uhr

**Im Sozialzentrum Mieming**

Jeden 1. Samstag im Monat

10.15 Uhr: Eucharistiefeyer

**Pfarrkirche Barwies**

Jeden 3. Sonntag im Monat

17 Uhr: Evangelischer

Gottesdienst



**Herzliche Einladung zum Mittwoch-Treff im**



## Notburga-Café

**Im Herbst starten wir wieder!**

Die Vinzenz- und Notburga-gemeinschaft Mieming lädt zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Brötchen ein.

**Wir treffen uns am Mittwoch, den 5. September 2018 von 14.00 – 17.00 Uhr im Pfarrsaal Barwies**

Wir freuen uns auf einen geselligen und feinen Nachmittag.

Inge Bianchi, Tel. 0676/5258131

Hanni Witsch, Tel. 05264/6297



**Verein Freunde der Josefskapelle in Obermieming**

## Einladung

**zum Festgottesdienst am Donnerstag, den 16. Aug. 2018 um 19 Uhr im Georgskirchlein in Obermieming, musikalisch gestaltet von den Mieminger Sängern.**

Im Anschluss findet vor dem „Gästehaus Spielmann“ das bereits schon traditionelle **„Rochusfest“** statt, heuer unter dem Motto „Gsungen und Gspielt“. Für Speis und Trank (regionale Kost und Zillertaler Bier) wird wiederum bestens gesorgt, der Erlös kommt dem Verein für die Erhaltung der Josefskapelle zugute.

**Im Rahmen dieses Festls findet auch die offizielle Geburtstagsgratulation der Gemeinde anlässlich des 90. Geburtstages von Ehrenbürger und Alt-Bürgermeister Karl Spielmann statt.**

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und einen gemütlichen Abend!

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



**Lüner See / Brandertal / Vorarlberg  
Sonntag, 12. August 2018**

**Abfahrt:** 7 Uhr Berglerlokal; Gehzeit gesamt: 2 ½ bis 3 ½ Stunden; es empfiehlt sich ein Rundgang im Uhrzeigersinn – so hat man am Anfang einen kleinen Aufstieg und geht die restliche Strecke fast nur noch bergab bzw. auf einer Ebene.

Höhenunterschied: Aufstieg 188 Hm, Abstieg 570 Hm, maximale Höhe 2.076 m.

**Buskosten:** € 15,- pro Person; Gondelbahn: Berg- bzw. Talfahrt € 8,80, Berg- und Talfahrt € 12,90 pro Person; die Bahn fährt jede halbe Stunde.

**Anmeldung:** bitte bis 29. Juli bei Franz Ropic 0650/72 68 882

# 70. Bataillonsfest

## 70 Jahre JB/LJ Mieming

Am 8. und 9. September findet in Mieming das 70. Bataillonsschützenfest und 70 Jahre Jungbauernschaft / Landjugend Jubiläumsfest, das von zwei Vereinen mit fast den gleichen Grundwerten organisiert wird, statt. Zum einen von der Schützenkompanie, die gerade in der heutigen Zeit in unserer kommerziellen Gesellschaft noch die wahren Werte wie Heimatverbundenheit, Tradition und Glaube vertritt. Zum anderen von der Jungbauernschaft, die ihren Ursprung in der Landwirtschaft hat und aus unserem Gemeindeleben nicht mehr wegzudenken ist. Die Jungbauernschaft und Landjugend gibt den jungen Leuten aus Mieming Rückhalt und vermittelt ihnen alte Traditionen.

Uns freut es ganz besonders, dass wir dieses Fest GEMEINSAM feiern dürfen.

Über eine kleine Unterstützung würden wir uns sehr freuen und uns schon vorab bei euch bedanken.

Wir möchten euch alle recht herzlich zu unserem Jubiläumsfest, bei dem sicher für jeden etwas dabei ist, einladen.

*Für die Schützenkompanie und für die JB/LJ  
Schneider Thomas, Schneider Silvia,  
Kapeller Elias, Wallnöfer Theresa*

**70 BATAILLONSSCHÜTZENFEST**  
70 Jahre Jungbauernschaft / Landjugend Mieming  
8. und 9. September 2018  
Mieming/Barwies (gegenüber Mpreis)

**Oldtimer/Traktortreffen mit Fahrzeugweihe und Markttag**

**Samstag, 08.09.2018**

10.30 Uhr Oldtimer- und Traktortreffen am Badeseer Parkplatz in Untermieming  
10.45 Uhr Rundfahrt Badesee - Barwies  
11.15 Uhr Traktorweihe beim Festgelände  
danach Unterhaltung mit Live Musik und dem Trachtenverein Edelweiss Mieming  
ab 21.00 Uhr Pfunds Kerle Live

**Schützenfest**

**Sonntag, 09.09.2018**

08.30 Uhr Landesüblicher Empfang beim GH Post - Obermieming  
Ehrenkompanie Schützenkompanie Eysr  
09.00 Uhr Feldmesse am Sportplatz Obermieming  
11.00 Uhr Festumzug und Defilee vor dem Wallnöferplatz in Barwies  
12.00 Uhr Schützenfest - mit Unterhaltung der Flaurlinger Buam

Bar mit DJ  
großes Kinderprogramm an beiden Tagen

Die Schützenkompanie Mieming und Jungbauernschaft/Landjugend Mieming freuen sich auf Euer Kommen.

## Seniorenbund Mieming

Ankündigung der Fahrt nach

### Montegrotto

vom 22. bis 26. Oktober 2018 (Mo-Fr)

Wir beziehen wieder das „Marco Polo“, Viale Stazione 12, I-35036 Montegrotto.

#### LEISTUNGEN:

- Fahrt im Auderer Reisebus (30-Sitzer)
- 4 x Übernachtung inkl. Vollpension beginnend mit dem Mittagessen am
- Anreisetag um 13:00 Uhr, endend mit dem Frühstück am Abreisetag
- Thermeneintritt in die hoteleigene Thermenanlage
- 1 x Ausflug in die Umgebung (1/2 Tag)

**Abfahrt:** 6:30 Uhr ab Zein, See, Untermieming

**Heimfahrt:** nach dem Frühstück ab Montegrotto

**Fahrtroute:** Mieming – Brenner – Trient – Valsugana – Montegrotto

**Preis:** € 469,- pro Person im DZ, EZ € 40,- pro Person

**Nähere Infos bzw. Anmeldung bei Krug Gabi unter 0660/1486056**

## Ausstellung Waltraud Dietrich

### UNVORHERGESEHENE WENDUNGEN



**Laufzeit:** bis Ende September

**Ort:** Wohn- und Pflegeheim Helenengarten, Mieming

**täglich zu den Besuchszeiten**





# Kulturstadt Mieming 2018

- Sommer – Sonntag – Matinee
- Lesung mit Musik
- Stubentheater

im Kulturstadt in Mieming  
Untermieming nahe Kinderhaus



Mieming gibt jungen Künstlern eine Bühne!  
Mit  
**Special  
Guests**  
aus der Region

**So, 29. Juli 2018**

**GROOVIN' TANGO**

**10:15 Uhr | Eintritt: freiwillige Spenden  
Sommer-Sonntag-Matinee**

Das junge Quintett ist der Überraschungscoup der österreichischen Musikszene. Ihre Leidenschaft: Originale Tangos im groovigen Arrangement. Die Matinee-Besucher hören an diesem Sonntag Eigenkompositionen sowie auch Klassiker von Piazzolla oder Gardel.

**Special Guest:**  
Trieb Johannes, Jazz



**So, 05. August 2018**

**LAUBE/MEIK/SCHUBER „Liada Live“**

**10:15 Uhr | Eintritt: freiwillige Spenden  
Sommer-Sonntag-Matinee**

Liederschreiber Georg Laube, Resetarits Stubn blues Gitarrist Stefan Schubert und Kontrabass-Genie Alex Melk lassen die Katze in Form ihrer neuen CD „Liada“ aus dem Sack. Gesungen wird im Dialekt über Landschaften, Befindlichkeiten und natürlich über die Liebe.

**Special Guest:**



**So, 26. August 2018**

**TRIPL MIX**

**10:15 Uhr | Eintritt: freiwillige Spenden  
Sommer-Sonntag-Matinee**

Die Band sind Mirko Schuler, Maria Leiter und Christian Unsinn und steht für musikalische Innovationen und einer außergewöhnlichen Besetzung. Mit Marimba, Vibra, Percussion! FX und Gesang reicht das Repertoire dabei von Arrangements bekannter Pophits bis hin zu Eigenkompositionen.

**Special Guest:**



**So, 02. September 2018**

**SALTBRENNT**

**10:15 Uhr | Eintritt: freiwillige Spenden  
Sommer-Sonntag-Matinee**

Ein Destillat aus alten Traditionals und Work-songs. Saltbrennt liefert einen Blues der erdig und unverfälscht ist und sich zugleich gefühvoll auf das Wesentliche konzentriert. Kuntner, Deimbacher, Mölter, Köhle sind ‚Saltbrennt‘ und bewegen sich stillsicher zwischen soulblues, folk und roots.

**Special Guest:**  
Ensemble des Gesangsstudio DO-RE-MI



## Einladung zur **Almmesse** und **Almfest** auf der Hochfeldern Alm

**Am Sonntag, den 19. August 2018 findet auf der Hochfeldern Alm das Almfest statt.**

Um **11:30 Uhr** ist die **Almmesse**, zelebriert von Dekan Stefan Hauser.

Anschließend findet das Almfest statt, für beste Unterhaltung und gute Stimmung sorgen die Längenfelder Musikanten und der Trachtenverein Edelweiß.

Die Pächterfamilien Reich und Riml laden sehr herzlich ein und freuen sich auf zahlreichen Besuch!

**Einladung**

zum

8. Mieminger Don Bosco-Fest



**DON BOSCO  
FAMILIE**

Samstag, den 29. September 2018  
von 13 – 18 Uhr  
Neue Mittelschule Mieming

Raiffeisenbank  
Mieminger Plateau



## Yoga Wake-up & Core Training



### Yoga

Ein ganzheitlicher Weg, um Geist und Körper zu harmonisieren. Für Anfänger geeignet. Neben den Körperübungen (Asanas) werden unter anderem auch die Atemtechniken (Pranayama) und die Meditation erlernt.

### Core Training (mit Elementen aus Yoga und Pilates)

Das Training zielt darauf ab, die Körpermitte (Bauch-, Rücken-, Gesäß-, Oberarm- und Oberschenkelmuskulatur) und somit die Körperstabilität (Verletzungsprävention und Verbesserung der Ausgangslage für andere Bewegungsformen) zu stärken. Über das Körpereigengewicht werden die rumpfnah/tiefliegende Muskulatur, Kraft, Ausdauer und Koordination trainiert.

Ort: Hotel Schwarz Teamhaus, Feuerwehrweg 19, Mieming

Start: ab Sonntag, 2. September

Yoga: 10 Einheiten 110 Euro. Sonntags von 8 bis 9.15 Uhr

Core Training: 10 Einheiten 100 Euro. Sonntags von 9.15 bis 10.15 Uhr

Übungsleiterin: Dr. med. Susanne Bongardt

Für nähere Informationen und Anmeldung:  
06641334918 oder mieming.susanne@gmail.com

## Almmesse auf der Marienberg-Alm



Bergmesse auf der Marienberg-Alm!

**Sonntag,  
12. Aug. 2018, 11 Uhr**

Feierlicher Gottesdienst durch  
**Mag. Clemens Bieber**

Anschließend gemütliches Beisammensein mit den Musikanten  
**„Die Puiters 3“**  
aus Habichen/Oetz

Auf zahlreiches Mitfeiern freuen sich  
Agrargemeinschaft  
Marienbergalpe und Pächter  
Soraperra Christian

## Seniorenbund Mieming

**Herbstwallfahrt  
Maria Kirchenthal,  
St. Martin (Lofer)**

**Samstag, 15. Sept. 2018**

### ABFAHRT:

Zein – 8:30 Uhr

See – 8:35 Uhr

Untermieming – 8:40 Uhr

Obermieming Raika – 8:45 Uhr

Barwies – 8:50 Uhr

**FAHRTROUTE:** Mieming –  
Innsbruck – Wörgl – St. Johann  
i. Tirol – St. Martin –  
Maria Kirchenthal

**Preis pro Person € 17,-**

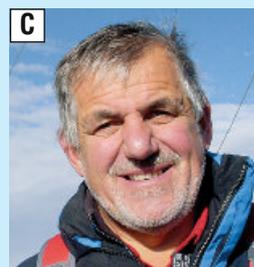
**Anmeldung bei Gabi:  
T 0660/1486056**



## Der Chronist: **Bilderrätsel** zum genauen Hinschauen

Auch mit dieser Ausgabe wird die Reihe der EHRENAMTLICHEN fortgesetzt und damit werden wieder Frauen und Männer vorgestellt, die sich über viele Jahre im kirchlichen, kulturellen, sozialen oder sportlichen Bereich für die Allgemeinheit engagiert haben.

Wie in den vergangenen Rätseln sind wieder Motive/Objekte, Portraits und Namen entsprechend zuzuordnen. Als Beispiel dient die richtige Lösung des letzten Rätsels.



- a** Susanne Kniepeiß
- b** Martin Ruech
- c** Imelda Kröll
- d** Frank Maurer

### LÖSUNGEN

Die Lösung aus der Juni-Ausgabe lautet: **1 C b 2 D a 3 B d 4 A c**

1			
2			
3			
4			

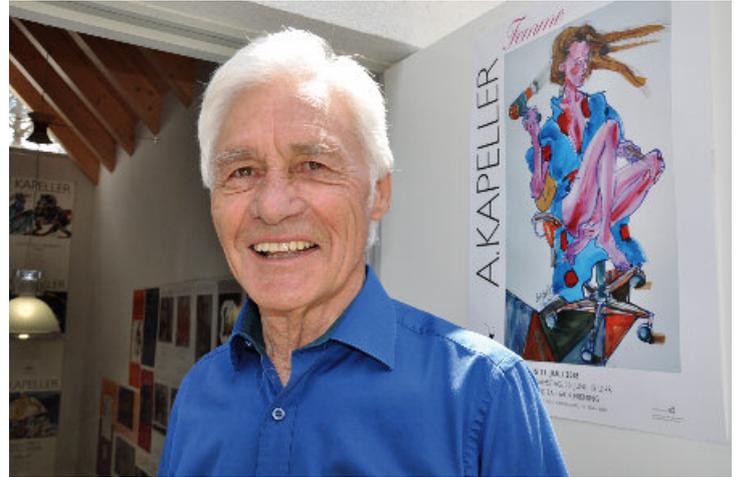
# „Femme“ - Anmut und Grazie im ARSALON

Der Mieminger Künstler Prof. Mag. Art. Adolf Ferdinand Kapeller gewährt Einblick in sein

(ma) Wem die vergleichsweise zu anderen derzeit laufenden Veranstaltungen eher dezente Ankündigung dieser Ausstellung nicht entgangen ist und sich am Samstag, dem 30. Juni, zur Vernissage im Hause Steinreichweg 3a einfand, hatte die Gelegenheit, Kunst vor Ort zu erleben, mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen, vor allem aber mehr über die Vielfalt seines künstlerischen Schaffens und seiner pädagogischen Ansätze zu erfahren. Prof. Kapeller entstammt einer eingessenen Mieminger Bauernfamilie und schaffte den Weg an die Hochschule für Angewandte Kunst in Wien. Seine be-

rufliche Tätigkeit als Lehrender führte ihn als Entwurfs-Gestaltungs- und Zeichenlehrer an die Fachoberschule nach Nürnberg, an die HTL in Innsbruck und an die Glasfachschule in Kramsach. Von 1987 bis 2002 lehrte er als Hochschulprofessor für Zeichnen, Farblehre, freie Grafik und Entwurf an der Fachhochschule in Trier. In diese Zeit hinein fällt auch seine erste Ausstellung aus dem „Nürnberger Skizzenbuch“ im Pfarrhaus in Barwies vom 20.02. – 13.03.1988.

Den Besucher der Ausstellung „Femme“ beeindruckt schon im Stiegenhaus – ganz bewusst weder chronologisch noch the-



Prof. Adolf Ferdinand Kapeller

matisch geordnet – die Vielzahl an Plakaten, die zu den verschiedenen Ausstellungen des Künstlers aufgelegt wurden und als Ganzes ein Kunstwerk darstellen. Der Bogen spannt sich dabei vom Jahre 1976, einer Ausstellung im Blickpunkt Verlagshaus in Telfs über Concorso Internazionale Di Pittura in Venedig und die Kunsthalle Nürnberg (1978), Christian University Fort Worth, Texas (1999) und

das Kunsthaus Borkan in Trier (1999) wie auch über die Vertretung der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino in Brüssel (2014) bis zum ARSALON 2018. Mit 25 dieser Ausstellungshinweise erhält der Besucher ein beeindruckendes Bild über den Künstler und sein langjähriges vielfältiges Schaffen. Allein im ARSALON ist es die sechste Ausstellung, bei der Prof. Kapeller mit seiner Frau, Dipl.-

- 1 *Mystifikationsgeschehnis über Bürostuhl*
- 2 *X-beinig Positionierte mit gestreiftem Stirnband, auf Bürostuhl sitzend*
- 3 *Kauernde Frau im Liegestuhl, ein Modellflugzeug startend*
- 4 *Design-Stehlampe mit nach rechts schreitender Frau*
- 5 *Frau zu Boden gebeugt*
- 6 *Doppelt gewinkelte Beinposen einer ruhenden Frau*

Alle Fotos: ARSALON



# Afra-Fest 2018 in Affenhausen – Benefiz-Lithographie von Leander Kaiser

## jahrzehntelanges künstlerisches Schaffen.

Designerin Karin Detemple Kapeller, in unterschiedlichen Themenkreisen und verschiedenen Techniken die Besucher an seiner Arbeit teilhaben lässt. Besonders hinzuweisen wäre hier auf die Ausstellung vom Oktober 2011 mit dem Titel „Natur – Technik – Mensch“, die das zeit-veränderte Landschaftsbild, ein Geschehen auf dem Hochplateau, zum Inhalt hatte. Prof. Kapeller wird nicht müde, künstlerisch uns diese Veränderungen vor Augen zu halten und uns an seiner gesellschaftskritischen Darstellungsauseinandersetzung teilhaben zu lassen. Reichhaltig sind seine bildnerischen Reiseerinnerungen, die er aus Italien und Spanien mitgebracht hat. Die Ausstellung „Aragon y Catalunya“ war im Oktober 2010 ebenfalls im ARSALON zu sehen.

„Die Exposition **FEMME** beinhaltet 46 figurale Frauenbildnisse in der Darstellung variabler Haltungspesen innerhalb ihrer ge-



Dipl. Des. Karin Detemple Kapeller spricht zu den Werken von Prof. Kapeller.

staltungskonzeptionell zugewiesenen Bildkomposition.“ „Kontrastierend gegenüber der weitgehendst sportiv gekleideten Frauen gibt der Künstler interpretierend, beim Sonnenbaden irgendwo, den Blick auch auf den entblößten Frauenkörper frei.“ (Wörtlich nach Prof. Kapeller)



Fotos: Martin Schmid



Foto: Knut Kuckel

Annaliese und Günther Stecher präsentieren die neue Afra-Lithographie.

**(kk) Beim inzwischen 15. Afra-Fest am Sonntag, den 5. August 2018 in Wildermieming-Affenhausen präsentiert der aus Innsbruck stammende Künstler Leander Kaiser die Benefiz-Lithographie „Ich fürchte nicht“. Die Festmesse zum Auftakt in der Afra-Kapelle liest Abt German Erd.**

Der 1947 in Innsbruck geborene Leander Kaiser lebt als freischaffender „Bildermacher“ und Publizist in Wien. Er studierte an der Akademie der bildenden Künste in Wien Malerei, dann an der Universität Wien Philosophie, Soziologie und Kunstgeschichte.

Für die Afra-Benefiz-Lithographie dieses Jahres wählte Leander Kaiser das von ihm 2004 in Öl auf Leinwand gemalte Bild „Ich fürchte nicht“ aus. Das Bild erscheint jetzt aktuell in einer limitierten Auflage von 135 Blatt. Gedruckt auf Büttenkarton (370 x 500 mm). In 14 Farben. Den Verkaufserlös der Afra-Lithographie spendet die Familie Stecher je zur Hälfte der Initiative „Frauen helfen Frauen“ und dem Tiroler Frauenhaus.

Beginn ist um 16.30 Uhr. Im Anschluss an die Festmesse werden der Künstler und seine Lithographie von Alt-Landtagspräsident DDr. Herwig van Staa vorgestellt. Beim traditionellen Gartenfest im Hause der Steindrucker-Familie Annaliese und Günther Stecher spielt die Stadtmusikkapelle Wilten, unter der Leitung von Prof. Dr. Peter Kostner.

**mag. antonius falkner**  
rechtsanwalt gmbh

---

Barwies 329/5  
A-614 Mieming

Tel.: +43 52 64 43 440  
Fax: +43 52 64 43 440-4

info@rechtsanwalt-falkner.com  
www.rechtsanwalt-falkner.com

# Halbzeit im Kulturort Mieming –

Das Kulturjahr und auch die Ausgaben der Dorfzeitung sind bei der Hälfte des Jahres angelangt. Werfen wir einen Blick zurück auf ein abwechslungsreiches und hochwertiges Programm.

Gleichzeitig möchte ich Sie ganz herzlich zu den nächsten Veranstaltungen im Kulturstadl oder Gemeindesaal einladen.

*Ihre Maria Thurnwalder, Kulturausschuss*

## März: Kabarett, Gospel und Musik in Ton und Bild

**Markus Koschuh** war mit seinem Kabarett Programm „HOCHSAISON, der Letzte macht das Licht aus“ bei uns im Gemeindesaal. Humorvoll, bissig und erhellend war sein Programm und kam beim Publikum sehr gut an.



Die Reihe „**Klingende Kirchen**“ brachte Gail Anderson mit einem Gospelkonzert in die Pfarrkirche Untermieming. **Gail Anderson** riss



die bis auf den beinahe letzten Platz gefüllte Kirche mit ihrer souligen Stimme und freundlichen Art in kürzester Zeit mit.

**Musik Ostwärts**, drei Musiker des Tiroler Symphonieorchesters Innsbruck brachten uns Musik und Bilder aus ihren Heimatländern Polen, Slowakei und Lettland mit. Ein heiterer Abend mit einem Gewinnspiel, schönen Bildern und hervorragenden Musikern.



## April: Klassik und Kinderprogramm

Im Rahmen der Reihe „**Klingende Kirchen**“ spielte in der Pfarrkirche Wildermieming unter der Leitung von Sonja Melzer das **quartett.kultur.tirol** Werke von Mozart, Schubert, Borodin. Die musikalische Darbietung war fantastisch, nur litten Künstler und Zuhörer leider unter der unerwarteten Kälte.



# Ein Rückblick des Kulturausschuss

Das Mitmachtheater „Frogo und Lele“, der Frosch, der nicht lachen kann und keine Freunde hat, war heuer zum zweiten Mal im Gemeindesaal und sorgte wieder für große Begeisterung bei den Kleinen bis hin zu den Erwachsenen.



Cemplified, Polzer und Walkner vom Tiroler Symphonieorchester Innsbruck, eröffneten mit Cello gerockt die Sommer-Sonntag-Matinee im Kulturstadl. Special Guests bereits zum zweiten Mal waren Brian und Fiona Falkner (Flöte und Gitarre)

## Mai: Musikkabarett

Der **Bluatschink** für Erwachsene. Toni Knittl brachte mit seiner mitreißenden Art den Saal zum Toben. Heiter-musikalisch verpackte und teilweise bekannte Stücke zum Mitsingen begeisterten die Besucher.



## Juni: Vokalensemble & die erste Matinee im Kulturstadl

**Vivavoce**, die lebhaften jungen Stimmen, begeisterten mit ihrem Können und dem abwechslungsreichen Repertoire von alter Musik bis zum Musicalgenre die Besucher der Pfarrkirche in Barwies.





gemeinde **mieming**

**In Mieming tut sich was – Mieming ist in Bewegung.**

Nutzen Sie unser kulturelles Angebot und **belohnen** Sie Ihre **Kunden, Mitarbeiter, Vereinsmitglieder, Freunde** oder **Bekannte** mit einem besonderen kulturellen Abend.

Einige der geplanten Veranstaltungen für 2018 eignen sich dafür sicherlich sehr gut.

Infos zu Terminen und Gruppenrabatt oder evtl. Sektempfang erhalten Sie in der Gemeinde.

Email: [gemeinde@mieming.at](mailto:gemeinde@mieming.at) oder Tel. 05264 / 5217

*Ich freue mich über Ihr Interesse!  
Maria Thurnwalder / GR Kultur*

## Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...an die **Kuchenbäckerrinnen** für die vielen tollen Kuchen Spenden anlässlich des Isidorifestes (einer lieferte sogar 2 x!)

♥ ...an die **Musikkapelle** für die Möglichkeit, beim Isidorifest den Kaffee- und Kuchenverkauf zu übernehmen.

*sagen die Mieminger Sänger*

♥ ...an **Familie Widhölzl** für die großzügige Spende von drei Cajons. Die Kinder trommeln schon fleißig damit!

*Das Lehrerkollegium der VS Barwies*



## Wanderung Haldensee und Gräner Ödenalpe



Unser Ausflug führte uns dieses Mal ins Außerfern. Von Grän aus, das auf einer Seehöhe von 1.330 m liegt, wanderten zuerst alle Bergler zum Haldensee. Jene, die es etwas gemütlicher angehen wollten, wählten danach die Wanderung auf dem Uferpromenadenweg, ein Großteil der Bergler ging auf die Gräner Ödenalpe. In der Nacht hatte es geregnet, deshalb brachte uns die hohe Luftfeuchtigkeit recht bald zum Schwitzen. Oberhalb der Waldgrenze standen wir auf einmal einer

massiven Regenwand gegenüber. Zum Glück schaffte es die Gruppe gerade noch rechtzeitig in die Almhütte der Gräner Ödenalpe (1.726 m) am Fuße des Litnisschrofens (2.068 m). Nach einer ausgiebigen Einkehr hatte sich der Regen verzogen, sodass wir uns auf den Rückweg machen konnten. Entlang des Forstweges ging es zurück zum Haldensee. Alle Bergler trafen sich beim Strandbad, bevor uns der Bus wieder nach Mieming brachte.

(eh)

## Bezirksmeisterschaft Kleinkaliber-Gewehr – große Erfolge für die Schützengilde Mieming

Nach langer Zeit wurde wieder einmal eine Bezirksmeisterschaft KK-Gewehr für die 50-m-Distanz in Silz ausgetragen. Nachdem der Silzer Schießstand am Wasserfall letztes Jahr mit elektronischen Trefferanzeigen ausgestattet wurde, haben wir jetzt neben Umhausen, Imst und Mieming einen vierten Schießstand, um eine KK-BM auszutragen. Es hat alles bestens funktioniert und ich denke, dass alle Schützen diese Meisterschaft genossen haben. Für die Schützengilde Mieming war sie wieder

sehr erfolgreich. Mit je vier Goldmedaillen liegen wir mit der Schützengilde Imst gleichauf an der Spitze der Medaillenwertung. Christof Melmer gewann dabei sowohl den Bewerb 2x30 als auch das Liegend-Match bei den Senioren. Überhaupt waren die Seniorenklassen fest in Mieminger Hand, denn auch bei den Seniorinnen gingen die Gold- und Silbermedaillen nach Mieming. Angelika Sporer gewann das 2x30 vor Sonja Kaspar, dafür gewann Sonja den Liegend-Bewerb vor Angelika. In der Mann-

schaftswertung (Sonja Kaspar, Martin Larcher und Christof Melmer) mussten wir den Sieg knapp Umhausen überlassen, aber auch der zweite Platz unter fünf Mannschaften war ein schöner Erfolg. Weniger gut ging es den Aufgelegt-Schützen. Bei den Senioren 3 wurde Franz Pöschl 6., Martin Bachnetzer bei den Aufgelegt-Männern, Maria Larcher und Anna Prommegger bei den Aufgelegt-Frauen belegten

Plätze im hinteren Mittelfeld. Lediglich Robert Marthe konnte mit den starken Schützen aus Silz und Sölden mithalten und wurde guter 7. Sehr erfreulich ist die Teilnehmerzahl bei den Aufgelegt-Schützen. Nachdem wir erst seit 2015 Bezirksmeisterschaften für die Aufgelegt-Schützen austragen und wir dort mit 11 Teilnehmern gestartet sind, konnten wir heuer 34 Schützen begrüßen.



*Siegerehrung Bewerb 60 Schuss Liegend Senioren (v.l.): Hannes Gufler (Umhausen, 2. Platz), Christof Melmer (Mieming, 1. Platz), Meinhard Florian (Haiming, 3. Platz)*



*Unsere Medaillensammlerinnen Sonja Kaspar und Angelika Sporer (mit der Jungschützin Pia Harasser aus Haiming).*

# Tiroler Meisterschaft Sportschießen – Goldmedaillen für die Schützengilde Mieming

Am ersten Wettkampftag der heurigen Tiroler Meisterschaften mit dem KK-Gewehr auf die 50-m-Entfernung waren die Senioren an der Reihe. Sie holten drei Gold- und eine Silbermedaille für die Schützengilde Mieming. Sonja Kaspar verteidigte ihre Titel vom letzten Jahr, sowohl im Bewerb 60 Schuss Liegend als auch im Bewerb 2x30 (30 Schuss Liegend und 30 Schuss Stehend). Besonders erfreulich ist, dass Sonja ihre besten Leistungen bei den wichtigen Wettkämpfen abrufen kann. Dass sie das kann, hat sie schon bei vielen Wettkämpfen gezeigt. So erzielte sie mit 609,6 Ringen neue persönliche Bestleistung und ließ dabei nicht nur ihre Konkurrentinnen hinter sich, sondern auch sehr viele der männlichen Teilnehmer. Auch im 2x30 erzielte sie mit 534 Ringen ein passables Ergebnis, so war ihre 2. Goldmedaille eigentlich nie in Gefahr. Auch Christof Melmer konnte an seine bei der Bezirksmeisterschaft gezeigten Leistungen anschließen und sicherte sich gegen starke Konkurrenz seine erste Goldmedaille bei einer Tiroler Meisterschaft überhaupt. Auch Martin Larcher war bei diesem Bewerb dabei. Er ist momentan stark verunsichert, weil sich nur selten gute Ergebnisse einstellen. Und so war auch bei dieser Tiroler Meisterschaft nach verpatzter letzter Zehnerserie nur ein Platz im Mittelfeld drin. Christof nahm auch den 2x30 Bewerb in Angriff und belegte dort wie im letzten Jahr den zweiten Platz und belohnte sich mit einer weiteren Medaille. Nach der eben erst abgehaltenen Sportlerehrung der Gemeinde Mieming, bei der die Schützengilde einige Sportler melden konnte, sind mit Sonja und Christof bereits wieder zwei Schützen heiße Kandidaten für eine kommende Sportlerehrung. Am zweiten Tag waren die Jugend- und Allgemeinen Klassen an der Reihe. Für die Schützengilde Mieming ging Patricia

Rangger im Bewerb 60 Schuss Liegend bei den Junioren und im 3x20 Bewerb in der Frauenklasse an den Start. Nach zuletzt schwächeren Leistungen konnte sie sich bei dieser Meisterschaft wieder besser in Szene setzen und wurde dafür mit der Silbermedaille im Bewerb 60 Liegend in der Juniorenklasse belohnt. Im 3x20 musste sie in der Frauenklasse gegen einige WM-Starterinnen antreten, belegte aber trotzdem den guten 5. Rang.



Siegerehrung Seniorenklasse 60 Schuss Liegend (v.l.): Joachim Steinlechner (SG Absam, 2. Platz), Christof Melmer (SG Mieming, 1. Platz), Hannes Gufler (SG Umhausen, 3. Platz)



## Obst- und Gartenbauverein MIEMING

### Vereinsausflug 2018

Über 40 Vereinsmitglieder nahmen am heurigen Vereinsausflug am 30. Juni teil. Die Fahrt führte uns in die **Staudengärtnerei Spatz und Frank** nach Oberhausen in Bayern. Auf biologische Weise werden dort Pflanzen für verschiedene Bodenbedingungen gezogen. Nach einer sehr interessanten Führung konnte sich jeder noch mit Pflanzen für seinen Garten einkaufen. Weiter ging es zur **Villa Rustica** in Peiting, einer römischen Ausgrabungsstätte. Neben

einem Küchen- und Heilkräutergarten, wie ihn schon die Römer kannten, bekamen wir auch Einblick in die römischen „Badegewohnheiten“. Unser drittes Ziel befand sich in Steingaden. Ein typischer Hausgarten entwickelte sich im Laufe der Jahre zu „**Leimbachs Kleiner Gartenwelt**“. Ein romantischer Garten mit unzähligen, in verschiedenen Farben blühenden Rosen und Clematis und zahlreichen dekorativen Gartenobjekten ließ uns staunen über die vielfältigen Möglichkeiten der Gartengestaltung. Nach einer

gemütlichen Kaffeepause in Schwangau ging es abends wieder zurück.

### Obstpresse:

Heuer gibt es endlich wieder viel Obst und unsere Obstpresse ist ab Anfang September wieder geöffnet. Mit Manfred Slotta kann man dann wieder unter der Telefonnummer 0699/10071030 einen Presstermin ausmachen.

Zur Erinnerung: **Nur aus gutem, gesundem Obst kann man auch qualitativ hochwertigen Saft bzw. Most gewinnen!**





## Neues aus der Öffentlichen Bücherei Mieming

### ÖFFNUNGSZEITEN:

**Montag:** geschlossen  
**Mittwoch:** 10 – 11 Uhr  
**Freitag:** 18 – 19 Uhr

### Tipps:

#### Vanessa Lafaye: Summertime – Die Farbe des Sturms

Eine Gruppe Veteranen des 1. Weltkrieges, Kämpfer in Frankreich, kehren nach Amerika zurück. Dort wird ihnen die versprochene Vergütung vorenthalten, sie landen, traumatisiert und weitgehend mittellos, auf den Straßen. Doch dann wird ihnen in den Florida Keys beim Bau einer Brücke Arbeit geboten. Da trifft eine Sturmwarnung ein, die aber „oben“ nicht ernst genommen wird. Lafaye schildert, was sich in diesen Stunden in einer Kleinstadt, mit einem Lager der Veteranen in unmittelbarer Nachbarschaft, abspielt. Auch wenn die einzelnen Figuren fiktiv sind, eingebettet ist alles in eine wahre Begebenheit. Dieser Hurrikan zählt zu den größten, die Amerika erlebt hat. **Jo Nesbo: Durst:** Harry Hole, Spezialist für Serienkiller, hat sich zurückgezogen und unterrichtet an der Universität. Aber Nacht für Nacht besucht ihn der, den er damals nicht hinter Schloss und Riegel bringen konnte. In der neuen Geschichte findet ein Serienkiller seine Opfer über die Dating-App Tinder. Holes alter Chef Mikael Bellmann kennt die Vergangenheit von Holes Stiefsohn Oleg und setzt ihn damit unter Druck. Der Kommissar gibt schließlich nach und arbeitet mit seinen Leuten an dem Fall. Eine weitere junge Frau verschwindet, ausgerechnet eine Kellnerin aus Holes Stammlokal. Und der Kommissar kann nicht länger die Augen davor verschließen, dass der Mörder für ihn kein Unbekannter ist. Spannend bis zum überraschenden Schluss.

#### Pierre Jarawan: Am Ende bleiben die Zedern

Samir ist glücklich. Er hat einen Vater, der ihm Geschichten erzählt. Er hat eine Freundin, der er die Geschichte weitererzählt und beide sind unzertrennbar. Sie leben in einer Siedlung mit anderen Libanesen und weiteren Religionsgruppen. Sein Vater ist geschätzt und respektiert. Dann beginnen die Anrufe, der Vater verändert sich und ist eines Tages weg. 20 Jahre später macht Samir sich auf die Suche nach ihm und fährt in den Libanon. Eingebettet ist diese spannende Familiengeschichte in die Geschichte des Libanon, des Nahen Ostens. Ein wunderbar informatives, unter die Haut gehendes Buch!

Das Team wünscht allen Lesern einen schönen Sommer mit spannender Lektüre in der Bücherei und am Badensee

Monika Schmid mit dem Büchereiteam

Öffentliche Bücherei Mieming  
6414 Mieming, Gemeindehaus 175  
Tel.: 05264 20219  
www.biblioweb.at/mieming  
mieming@bibliotheken.at

## Lesekreis

Unser nächster Termin:  
Donnerstag, 16. August  
um 19 Uhr  
in der Öffentlichen Bücherei



familienfreundliche Gemeinde

## Helfende Hände in unserer Gemeinde



Immer wieder bekommen wir die Anfrage, ob wir für die eine oder andere Tätigkeit jemanden wissen.

Jemand, der einem spontan unter die Arme greift.

In den letzten Monaten haben sich einige Personen für folgende Tätigkeiten gemeldet:

- Babysitten
- Hundesitten
- Kinder von Schule abholen
- Kinder zum Arzt bringen
- Spazieren gehen mit älteren Leuten

Wir im Gemeindebüro bringen die Hilfesuchenden und die Helfer zusammen.

Ein Anruf genügt.

### Was sie wissen sollten:

Die Tätigkeiten sind auf freiwilliger Basis. Dem Auftraggeber, der Auftraggeberin bleibt selbst überlassen, ob er oder sie eine Anerkennung für den geleisteten Aufwand gibt.

Die Gemeinde tritt lediglich als Vermittler auf und ist weder für den Ablauf noch für das positive Zusammenspiel zwischen Hilfesuchenden und Helfern verantwortlich.

HelferInnen können sich laufend in der Gemeinde anmelden. T 05264 / 5217  
helfen.mieming.at

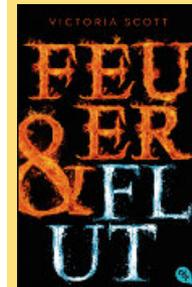
Saftige BIO-Gravensteiner Äpfel ab Halbstamm zu verkaufen. Gute Sorte zum Essen, Saftmachen und auch zum Brennen.  
Näheres bitte unter  
T 0650 / 5541399

SUCHEN  
KLEINE Erdgeschosswohnung (60-80 m<sup>2</sup>) mit Garten ab Jänner 2019 in Mieming oder Fiecht  
Familie Mast:  
T 0699 / 17226543

## Heiße Tipps für Coole Kids

von Lena Westreicher

### Feuer & Flut



Tella ist ein ganz normaler Teenager, ursprünglich aus Boston. Ihre Familie beschließt jedoch aufs

Land zu ziehen. Denn Tellas Bruder ist krank. Todkrank, um genau zu sein, die Ärzte konnten ihn weder diagnostizieren, noch ein Heilmittel verordnen. Eines Tages findet Tella eine kleine Box auf ihrem Bett. Darin befindet sich eine Art elektronische Botschaft, die ihr Informationen zum Brimstone Bleed gibt. Neugierig begibt sich Tella auf eine Reise, doch sie weiß nicht, auf was sie sich da einlässt ...

Lena hat die NMS Mieming abgeschlossen und wechselt im Herbst ins Meinhardinum. Sie wird uns dann mit ihren Tipps nur mehr eingeschränkt zur Verfügung stehen. Wir bedanken uns hier im Namen vieler jugendlicher LeserInnen für ihre tolle Arbeit.

Viel Glück in der neuen Schule und weiterhin viel Freude und Erfolg!

Monika Schmid

## Hallo Leseratten!

Wir möchten euch noch einmal an den bereits angekündigten Wettbewerb erinnern!



Die Bücher dazu gibt es in der Bücherei!

Bücherei Mieming oder auf der Homepage [www.readandwin.info](http://www.readandwin.info)

# Vinzenz-Ausflug zum Schloss Tratzberg



Am 6. Juni mittags starteten wir mit einem vollbesetzten Autobus von Mieming ins Unterland. Hanni begrüßte liebevoll die vielen Teilnehmer und Wolfgang gab während der Fahrt Infos über die Ruine Fragenstein in Zirl und eine kleine Einführung über das Schloss Tratzberg. Vom Parkplatz aus führte uns ein kleiner Bummelzug durch den Wald hinauf zum Schloss. Beeindruckend sind doch die wunderschöne Lage über dem Inntal und der prachtvolle Zustand dieses Schlosses. Eine sehr kompetente Führerin begleitete uns durch das Schloss und erzählte die interessante Geschichte dieser Anlage und deren bewegte

Werdegang von den Anfängen des 13. Jh. bis zu den heutigen Besitzern. Wir besichtigten prachtvolle Räumlichkeiten, in denen man sich gut vorstellen konnte, wie sich das damalige Leben hier abspielte. Erstaunlich wohl, wie gut sich die Einrichtung durch mehrere Jahrhunderte erhalten hat. Das nette Bähnlein führte uns dann wieder hinunter ins Tal und beim Schlosswirt kehrten wir zu einer gemütlichen Jause ein. Dieser Ausflug war für alle ein beeindruckendes Erlebnis und für etliche der erste Besuch auf Schloss Tratzberg und somit etwas ganz Neues.

*Inge Bianchi*



## Rund ums Jahr mit den Mieminger Bäuerinnen

Zur anstehenden Kräuterweihe am Hohen Frauentag stellen wir euch heuer den

### Echten Lavendel

(*lavandula angustifolia*) vor.

#### Wirkung:

Lavendel duftet nicht nur aromatisch, er ist auch eine uralte Heilpflanze, die bei Kopfschmerzen wunderbar hilft, denn die Inhaltsstoffe wirken durchblutungsfördernd und krampflösend. Bei müden Augen, Krampfadern und unreiner Haut helfen Lavendelumschläge. Lavendel wirkt beruhigend.



### Lavendelsirup

#### Zutaten:

1 Liter Wasser, 1 kg Zucker, 1 unbehandelte Zitrone, etwa 20 Blütenolden, optional: etwas violette Lebensmittelfarbe

#### Zubereitung:

- Die Blüten gut abschütteln, das Wasser in eine große Schüssel geben, die Zitrone heiß abwaschen und in Scheiben schneiden, die Hälfte der Scheiben in das Wasser legen, danach die Blüten und dann den Rest der Zitronen darauf.
- Die Schüssel mit einem Küchentuch abdecken und 2 Tage ziehen lassen, nach der Ziehzeit durch ein Küchentuch geben und in einen Topf füllen, den Zucker (und die Lebensmittelfarbe) hinzugeben und einige Minuten aufkochen lassen
- Den noch heißen Sirup in gesäuberte Flaschen abfüllen und luftdicht verschließen, der Sirup ist normalerweise mehrere Monate haltbar (wenn die Flaschen gut gesäubert sind und er ungeöffnet bleibt).

LAVENDELSIRUP ist ...

Perfekt für süße Desserts, Cocktails, erfrischend mit Mineral oder im kalten Sekt

Leicht herzustellen

Lange haltbar

Vielseitig einsetzbar

*Am Mittwoch, den 15. August 2018  
(Maria Himmelfahrt) findet in der Pfarre Mieming die bereits  
traditionelle Kräuterweihe mit Prozession statt!*

## Neues aus dem Wohn- und Pflegeheim



Beim Spaziergang an einem Freitagnachmittag ergab es sich, dass die Bewohner von der MINI DAMPF TIROL ganz spontan zu einer Gratis-Zugfahrt eingeladen wurden. Das hat sichtlich Spaß gemacht!



Die Vernissage war schon, die Künstlerin Dietrich Waltraud zeigt ihre Bilder noch bis September 2018. Auch die Bewohner und Bewohnerinnen finden Gefallen daran.



Wieser Maria kam mit jungen MusikantInnen und stellte die Veeh Harfen vor. Einige probierten das Instrument und stellten sich gar geschickt dabei an.



Die Volksschule Barwies mit Religionslehrerin Susanne Kniepeis brachte mit ihren Tanz-, Musik- und Theatereinlagen eine ausgelassene Stimmung ins Heim. War das ein Spaß – aber für alle!!!



**Ein Höhepunkt im Juli ist immer der Ausflug auf eine Alm, der von Sponsoren ermöglicht wird.**

Heuer war es wieder einmal die Maldon-Alm. Witterungsbedingt gab es einen Wechsel zwischen „Drinne und Draußen“, die ausgezeichnete Almkost – Kaspressknödel, Graukas usw. – schmeckte allen vorzüglich und die Almluft tat das Ihrige dazu – nach dem Heimkommen waren alle sehr müde, geschlafen haben alle gut! Vielen Dank an alle, die diesen schönen Almtag ermöglichten – allen voran den vielen Freiwilligen und Begleitpersonen!



„Halli Galli“ – Auer Sigggi und Haselwanter Charly – waren auch heuer wieder mit von der Partie und sorgten für beste Unterhaltung!

Von links: Spielmann Toni, Jennewein Gerhard, Rieper Engelbert, Widauer Pepi und Thaler Otto – diese 5 finanzierten den Ausflug auf die Maldon-Alm.



Kneringer Gerhard und Anreiter Margarethe zeigten vor, welche Aufgaben ein Imker im Laufe eines „Honigjahres“ zu erledigen hat. Auch die Klienten der Tagesbetreuung zeigten sich sehr interessiert.

## ... vor 100 Jahren (1918)

Damals benötigte man sogar für eine Bahnfahrt von Mötz über Imst nach Landeck eine Identitätsbescheinigung, wie eine solche in unserem Archiv noch erhalten geblieben ist. Da zu Tirol noch zahlreiche italienisch sprachige Teile gehörten, waren Dokumente und Verlautbarungen stets in beiden Sprachen abgefasst.



## ... vor 45 Jahren (1973)

Abschluss der Arbeiten am **Erweiterungsbau der Hauptschule**. Die für die Bauphase II vorgesehenen zusätzlichen Klassenräume, Werkräume und Schulküche konnten fristgerecht übergeben und im Beisein namhafter Vertreter aus Politik und dem Tiroler Schulwesen von HH Pfarrer Alois Kathrein gesegnet werden. An der Feier nahmen auch LH Eduard Wallnöfer und LHStv HR Dr. Fritz Prior teil. Das neue Schuljahr 1973/74 konnte also ohne Verzögerung gestartet werden.



Der Schülerchor, dirigiert von Kapellmeister und Hauptschuldirektor Siegfried Köll

**Schützenfest:** Zu einem besonderen Ereignis gestaltete sich das Schützenfest in Mieming, an dem insgesamt 18 Kompanien, darunter 14 vom Bataillon Hörtenberg sowie Kompanien aus Südtirol und der BRD, beteiligt waren. Das Fest wurde von drei Musikkapellen begleitet. Den Ehrenschutz hatte LH Eduard Wallnöfer inne, der sich mit einer feurigen Rede an „seine Schützen“ wandte und dabei die historische Bedeutung des Schützenwesens in unserem Lande unterstrich. Die Feldmesse wurde von Dekan Consiliarius

Franz Saurer aus Telfs zelebriert.



Ganz rechts Schützenhauptmann Richard Schuler

## ... vor 40 Jahren (1978)

**Bezirksmusikfest in Mieming.** Das über drei Tage dauernde Fest sorgte für einen neuen Besucherrekord. „Der Blickpunkt“ schreibt: Die Rekordbesucherzahl dürfte wohl am Samstag Abend erzielt worden sein. Das etwa 2500 Leute fassende Zelt war zum Bersten voll. Zum offiziellen Festakt am Sonntag marschierten insgesamt 12 Kapellen aus verschiedenen Richtungen zum Festplatz. Als Ehrengäste waren wieder LH Eduard Wallnöfer, und dieses Mal auch der Präsident des Österreichischen Blasmusikverbandes, Franz Karsten, sowie der Bezirkshauptmann von Ibk-Land, Hofrat Dr. Günter Sterzinger, und fast alle Bürgermeister des Musikbezirkes vertreten.

Der Berglerverein veranstaltete wieder seinen bekannten **Alpenrosenmarsch**. Aufgrund des großen Zuspruches wurde die Veranstaltung auf zwei Tage verteilt, um damit ein breiteres und den unterschiedlichen Ansprüchen entsprechendes Angebot machen zu können. Die Große Runde führte über das Stöttlör und das Hölltör zur Marienberg-Alm und über den Arzkasten zurück zum Ausgangspunkt. Als besondere Attraktion wurden die Wanderer von den Drachenfliegern der „Mieminger Adler“ überflogen.

Noch im Sommer 1978 erfolgte die **Eröffnung der Mieminger Tennisplätze**. Die notwendigen Zusatzeinrichtungen wie Umkleidekabinen, WC und Duschen konnten erst später fertiggestellt werden.

## ... vor 30 Jahren (1988)

**16. Nassleistungswettbewerb** des Bezirkes Imst in Mieming. Die TT, Tirol Aktuell, 27. Juli bis 2. August, schreibt: Kampf um Meter und Sekunden. 909 Feuerwehrmänner beim 16. Nassleistungswettbewerb in Mieming. Die höchste Punktezahl erreichte eine Gruppe aus Scharnitz. Aufgrund der Altersregeln gewann jedoch die Mannschaft aus Huben im Ötztal. Im Zuge der Feierlichkeiten wurde BM Karl Spielmann, wenige Tage vor seinem 60. Geburtstag, zum Ehrenmitglied der FF Mieming ernannt. Für die Gesamtausrichtung des Bewerbes war die Feuerwehr Mieming unter dem damaligen Kommandanten Herbert Strigl verantwortlich. Ebenso knapp vor seinem 60. Geburtstag stand damals der langjährige Kommandant der FF Mieming und spätere Abschnittskommandant Paul Larcher.

## ... vor 25 Jahren (1993)

Beim Konzertwertungsspiel der Kapellen des Musikbezirkes Telfs im

Telfer Rathaussaal erspielte sich die Musikkapelle Mieming das Prädikat „ausgezeichnet“



v.l.: Christian Holzeis, Josef Sonnweber, Christine Holzeis, Rochus Sonnweber, Andreas Fischer *Blickpunkt v. 1.7. 93*

Beim **Bezirksmusikfest in Wildermieming** wurde Anton Holzeis mit seinem Musikameraden Isidor Markt aus Wildermieming für 60-jährige Mitgliedschaft bei der Musikkapelle ausgezeichnet.



120 Jahre Volksmusik: Anton Holzeis und Isidor Markt feierten 60jähriges Jubiläum.

*Rundschau v. 13. 7. 93*

Anton Holzeis war während seiner vielen Jahre bei der Musikkapelle auch 19 Jahre lang deren Obmann. Für seine besonderen Verdienste wurde er 1973 zum Ehrenobmann der Musikkapelle Mieming ernannt.

### Mieminger Vereine veranstalten Dorffest

Die Rundschau vom 13. 7. 93 schreibt: „Zum ersten Mal findet am alten Sportplatz ein Dorffest mit einem Open-Air-Konzert der bekannten Musikgruppe >Torpedos< statt.

Über zwei Tage, vom Samstag, den 24. Juli bis Sonntag, 25. Juli wird das Gemeindegeschehen in Mieming von Musik, guter Laune, Tanz und viel Essen und Trinken geprägt sein.“

Die Gesamtkoordination übernahm der damals noch junge >Kletterclub Mieming< unter Obmann Martin Ruech. Im Zuge dieses Dorffestes gab es eine beeindruckende Taekwondo-Vorführung mit Trainer Kemal Kara, eine Kinderolympiade und eine Sportlerehrung, bei der der erfolgreiche Weltcupläufer Berni Gstrein aus dem Ötztal als Gast zugegen war.



Vorführung des Taekwondo-Vereines Mieming unter Trainer Kemal Kara. RS-Fotos: Seelos

*Rundschau v. 27. 7. 93*

Die **Mieminger Sportschützen wurden Bezirksmeister** bei den Pistolenschützen. Es waren die beiden Schützen Josef Unterlechner und Hans Bacher, die ringgleich mit 554 Ringen den Sieg davontrugen.

### Obmannwechsel im Verein >Bauernmarkt Mieming<

Der Bauernmarkt wurde 1989 gegründet und wurde im Raiffeisen Lagerhausgebäude untergebracht. Erster Obmann war Anton Riser aus Obsteig. Mit der Neuwahl 1993 übernahm Peter Knapp aus Gschwent diese Funktion. Der Vorstand des Vereines bestand sowohl aus Vertretern der Produzenten als auch der Konsumenten.

## fenster in die Vergangenheit...



Man ist das Dorfbild, wie es sich uns jetzt zeigt, schon so gewohnt, man kann sich kaum mehr an die alten Häuser, die das „Unterdorf“ in Untermieming prägten, erinnern. Eines davon ist das alte „Poscherhaus“ (Krug Erich), das im Jahre 1999 abgerissen wurde. Rechts hinten sieht man noch eine Ecke des neu errichteten Wohnhauses der Familie Erich und Christl Krug. Danke an Erich für das Foto!



Fotos: Wfisch Charly

## Golfclub Mieminger Plateau: 3. Grauschimmel-Turnier 2018

(wb) Mussack Hermann (GC Seefeld Reith), Zimmermann Werner (GC Mieminger Plateau), Visintainer Christine (GC Mieminger Plateau), Dr. Suckert Klaus (GC Mieminger Plateau) – diese Golfer und Golferinnen führen die jeweiligen Siegerlisten dieses wohl einmaligen Golfturnieres, stattgefunden am 18. Juni 2018 am Championscourse des Golfpark Mieminger Plateaus, an.

Schon das Startgeschenk – eine aus Holz gefertigte „Stöttleule“, made by Jenewein Gerhard vulgo Tschang – beflügelte die 52 Starter und Starterinnen, die an diesem Turnier bei idealem Golfwetter teilgenommen haben. Ein Highlight dieses Turnieres war abermals die Labestation auf der „12“. Danke an die drei Mädels Maria, Traudi und Burgi.

Nach Beendigung des Turniers traf man sich im „Gasthof Post“



Das Team der Labestation auf der „12“

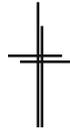
zum Schnitzessen und zur Preisverteilung, die von Clubmanager Thurner Martin vorgenommen wurde. Dank der Spenden unserer Wirtschaftstreibenden vom Plateau sowie auch privaten Spendern konnten sehr schöne Sachpreise an die Sieger übergeben werden, viele Preise

wurden unter den Anwesenden verlost, damit auch jene, die in der Ergebnisliste nicht ganz vorne stehen, ein „Erfolgserebnis“ mit nach Hause nehmen können. Dafür gab es natürlich viel Applaus und Dank an die Sponsoren, Spender und Gönner, die alle namentlich erwähnt

wurden.

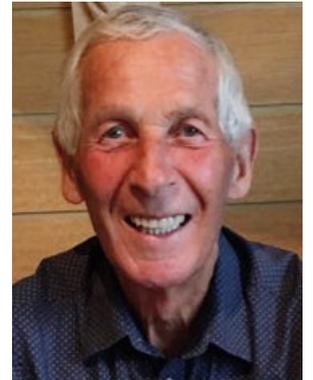
Dank an Pepi und Burgi Widauer für die Organisation, ein großer Dank an das Golfbüro, den Greenkeepern, den Startern, den Fotografen usw.

„Grauschimmeltturnier 2019“ war die Frage – „Schau'n wir mal“ ...



### Josef Dietrich (Peaters Pepi) Träger der Verdienstmedaille des Landes Tirol

Am 10. Juli, an seinem 81. Geburtstag,  
ist Pepi zum Herrn heimgekehrt.



Der Name Dietrich Pepi ist in Mieming mit dem Sport, dem Sportverein, der Kirche und der Kirchenrenovierung untrennbar verbunden. Als er 1968 als 31-Jähriger mit einer eigenen Liste in den Gemeinderat einzog, war es ihm ein Herzensanliegen, für die Jugend entsprechende Sportmöglichkeiten zu schaffen. So war er der Impulsgeber zum Kauf der notwendigen Flächen für ein Sportzentrum in Untermieming. Als in den 1970er-Jahren bei uns der Langlaufsport so richtig populär wurde, war es „der Pepi“, der mit noch einfachen Mitteln, aber mit viel Gefühl für die richtige Spur die Loipen ins Gelände zog, die Gäste wie Einheimische und auch sportlich ambitionierte Läufer gleichermaßen lobten. Pepi selbst errang Tages- wie auch Klassensiege bei Vereins- und Dorfmeisterschaften und nahm an zahlreichen großen Langlaufveranstaltungen über die langen Distanzen teil. Auch beim Bau der Geländelaufstrecke und Verbindungsloipe im „Stuarig“ zwischen Moosalm und dem Stöttlbach hat er maßgeblich mitgewirkt. Sein Transportunternehmen erlaubte ihm später für längere Zeit nur mehr eine eingeschränkte sportliche Betätigung. Nachdem er in Pension gehen und sein Unternehmen verkaufen konnte, opferte er einen guten Teil seiner Zeit der Kirche und der Kirchenrenovierung, der er für einige Jahre alles unterordnete. Bei ihm liefen die Fäden zusammen, er koordinierte, delegierte und kontrollierte. Nachdem Pepi über alle Arbeiten bei der Kirchenrenovierung genaue Aufzeichnungen geführt hat, wissen wir, dass er selbst 2.134 unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet hat, wobei hier die Zeit für Besprechungen, Verhandlungen, Begehungen etc. nicht eingerechnet ist. Als äußeres Zeichen dieses beispielhaften Einsatzes und der Summe aller Leistungen wurde ihm am Hohen Frauentag 2006 die Verdienstmedaille des Landes verliehen.

Den trauernden Angehörigen, im Besonderen den beiden Töchtern Gabi und Waltraud, gilt unser tief empfundenes Mitgefühl. Dem Verstorbenen jedoch Dank und Anerkennung der Gemeinde für alles, was er für die Allgemeinheit und die kirchliche Gemeinschaft geleistet hat.

# Abschlag für die Jugend bei der 6. Golf Academy Trophy



GC-Präsident Kogler Armin, Spöck Moritz, Perthen Pia und Lindner Martin

Jedes Jahr findet dieses Turnier mit zwei Spielarten, Stableford oder Texas Scramble im Team, zugunsten der Jugend statt und dies heuer zum sechsten Mal. Sämtliche Einnahmen an diesem

Tag gehen in die Förderung der Golfjugend und unterstützen somit die Nachwuchstalente. Die Kinder und Jugendlichen trugen einen großen Teil bei diesem Event bei – sie betreuen

und verköstigten die Turnierspieler auf der Halfwaystation und boten auf Loch 18 Unterhaltung. Herzliche Gratulation an die Bruttosieger Pia Perthen und Moritz Spöck und an das Team Alexandra Rizk und Josef Schirgi! Auch heuer war es wieder ein spannendes Turnier mit tollem Rahmenprogramm. Wir freuen uns auf die nächste Academy Trophy und bedanken uns für die tolle Unterstützung unserer Golfjugend.

## 10 Jahre Championcourse

Heuer ist es so weit und unser Championcourse feiert 10-jähriges Bestehen. 2008 wurde der 18-Loch-Golfplatz eröffnet und bescherte seitdem vielen Golfern unvergessliche Runden. Natürlich muss ein solcher Geburtstag gefeiert werden und was wäre besser geeignet als ein Jubiläumsturnier? Wir möchten uns hier auch herzlichst bei allen Golfern für ihre Treue bedanken!

## Sport, Spiel und Spaß für die ganze Familie!

**ASVÖ Familiensporttag in Silz am 29. Sept. 2018**



Die Sportvereine der Region laden gemeinsam mit dem ASVÖ Tirol zum 1. ASVÖ Familiensporttag in Silz ein. Eintritt FREI!

Der ASVÖ Familiensporttag bietet Kindern und Eltern die Möglichkeit, sich in ungezwungener Atmosphäre über das regionale Sportangebot zu informieren und dabei gleich die eine oder andere Sportart auszuprobieren.

Bei den Mitmach-Stationen, die allesamt von den Vereinen selbst organisiert und betreut werden, ist für jeden etwas dabei. Das vielfältige Programm reicht bei-

spielsweise von Klettern, Eishockey, Tennis, Zumba, Slackline, Fußball, Golf, Schach, Rollerblades, Tischtennis bis Turnen ... und noch einiges mehr!

Nach dem Ausprobieren der verschiedenen Sportarten wartet auf euch eine große Verlosung, bei der es neben vielen tollen Sachpreisen als Hauptpreis ein Kinder-Mountainbike zu gewinnen gibt.

Für Speis und Trank sorgen die ortsansässigen Vereine.

Also – nichts wie hin zum Familiensporttag am Sportplatz in Silz!

Alle mitwirkenden Vereine der Region sowie der ASVÖ Tirol freuen sich auf euer Kommen und einen tollen, bewegungsreichen Tag!

### Eckdaten

Datum: Samstag, 29. Sept. 2018

Ort: Sportzentrum Silz

Uhrzeit: 13:30 bis ca. 17:30 Uhr

Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



Klubenschädl Gabi und Kogler Armin

## Die Schützenkompanie Mieming berichtet

Der Schützenkompanie Mieming ist es immer wieder ein großes Anliegen, für soziale Zwecke zu spenden.

Am 19. Juni wurde eine Spende an die „Grüne Schwarz Blume“ in Mieming übergeben.

In den letzten Jahren wurden bereits Spenden an die Familie Prem aus Wildermieming, an die Hochwasseropfer in See und Sellrain und an die herzkrankte

Anna Leiter aus Mieming übergeben. Der Erlös aus den Schnapsverkäufen der Markenderinnen unserer Kompanie betrug heuer € 600,- und wurde im Beisein von Katharina Pirktl an die „Grüne Schwarz Blume“ übergeben. Die Schützenkameraden und wir möchten damit jemandem helfen, der ein schweres Schicksal zu meistern hat.

*Daniela und Silvia*



Im Bild v.l.: Martina Hirn, Luise Burgschwaiger, Hptm. Thomas Pirktl, Katharina Pirktl, Silvia Schneider, Daniela Oberhofer

# Wir haben bei Flo Jamnig nachgefragt



(wb) In unserer Mieminger Dorfzeitung konnten wir schon mehrmals über Florian Jamnig als „Flügelflitzer“ beim FC Wacker Innsbruck, berichten.

Der Beginn der neuen Bundesliga-Saison steht unmittelbar bevor, ein guter Grund, bei Flo nachzufragen. Sein größter Wunsch war es ja immer, mit seinem FCW in die Tipico-Bundesliga aufzusteigen. Dieses Ziel wurde heuer eindrucksvoll umgesetzt und der Mieminger Fußballer war mit insgesamt 13 Toren (2 im ÖFB-Cup) und 7 Torvorlagen maßgeblich daran beteiligt. Sein Wechsel zum LASK (Linzer Athletik-Sport-Klub, gegründet 1908) nach dieser so erfolgreichen Saison beim FCW hat dann doch einige verwundert und wir haben nachgefragt, was ihn dazu bewogen hat. *Flo, du bist insgesamt 129 Mal für den FCW aufgelaufen und hast 27 Tore geschossen, 25 Tore vorbereitet, hast heuer die Mannschaft sehr oft als Kapitän aufs Feld geführt und in der Tipico-Bundesliga wäre dir ein Stamm-*

*platz beim FCW aufgrund deiner Leistungen sicher gewesen. War waren die Gründe für deinen Wechsel zum LASK?*

Vorerst möchte ich mich beim gesamten Vorstand des FCW, allen Mitarbeitern der Geschäftsstelle, den tollen Fans, bei meinen Mannschaftskollegen und ganz besonders bei meinem ehemaligen Trainer Karl Daxbacher und seinem Trainerteam für die geile Saison bedanken. Trotzdem wollte ich unbedingt den nächsten Schritt in meiner Karriere machen und die Möglichkeit nutzen mich weiter zu entwickeln. Aus diesem Grund habe ich mich dann nach reiflicher Überlegung entschlossen, mir eine neue sportliche und persönliche Herausforderung zu suchen und ganz bewusst die „Komfortzone“ verlassen.

Die Chance, bei einem so traditionsreichen Club wie dem LASK einen 3-Jahresvertrag zu unterschreiben sowie die Chance, im Europapokal zu spielen und dadurch auch internationale Spiele bestreiten zu

können, und bei einem der besten Trainer, bei Oliver Glaser, zu lernen, die Chance wollte ich mir auf keinen Fall entgehen lassen. Das besondere Bemühen des LASK um meine Verpflichtung gab mir auch die Sicherheit, diese Entscheidung zu treffen. Besonders wichtig war mir, dass zu jedem Zeitpunkt der Transforgespräche die Interessen aller Beteiligten – die vom FCW, die vom LASK sowie auch die meinen – stets gewahrt bleiben. Es war für beide Vereine eine Win-Win-Situation, dem FCW werde ich trotzdem immer verbunden bleiben.

*Wie geht es dir jetzt beim LASK?* Ich bin nun seit fünfeinhalb Wochen in Linz und fühle mich dort sehr wohl. Die Mannschaft hat mich gut aufgenommen, das Training ist hart, aber es macht mir große Freude, jeden Tag mein Bestes zu geben und wenn

jetzt noch meine Freundin Jasmin nach Linz übersiedelt, bin ich rundum zufrieden und glücklich.

*Lieber Flo, danke für das spontane Interview, wir freuen uns ganz besonders mit dir, dass dein größter Traum in Erfüllung geht. Wir sind schon gespannt auf dein erstes „Heimspiel am Tivoli“ – FCW vs LASK am 6. Oktober 2018 – der Termin ist schon reserviert fürs Daumendrücken! Wie auch immer – lieber Flo, wir wünschen dir alles alles Gute für deine neue Herausforderung, wichtig ist aber – bleib ins grad g'sund!*

Los ging es bereits am 20. Juli 2018 im ÖFB-Cup erste Runde gegen Hertha Wels  
Europaliga zweite Qualifikationsrunde am 26. Juli LASK vs Lillestrom AK  
Tipico Bundesliga erste Runde am 29. Juli Red Bull Salzburg vs LASK

## Schwimmteam Oberland Mehr als zufrieden mit der ersten Saison

Nachdem 2013 das Schwimmbad in Nassereith geschlossen wurde, saßen die Schwimmer vom Mieminger Plateau auf dem Trockenen. Das Telfer Bad war damals restlos ausgebucht und das Imster Bad zu weit weg. In die Leutasch wollte vor allem im Winter niemand fahren und so wurde das Schwimmtraining auf Eis gelegt.

Seit September 2017 darf das Team um Trainerin Corinna Bachmann im neuen Telfer Bad seine Bahnen ziehen und nahm auch gleich wieder am Wett-

kampfgeschehen teil. Man erhoffte sich natürlich nur etwas Erfahrung und keine Trophäen, aber es lief besser als erwartet. Ein paar Medaillen konnten die Schwimmer schon aufs Plateau holen, aber was am meisten erfreut, ist die wachsende Begeisterung. „Es kommen immer mehr Kinder auf uns zu, es macht ihnen einfach Spaß und so starten wir im Herbst mit einer Gruppe von 57 Kindern in die 2. Schwimmsaison“, freut sich die Trainerin.



# Wirtschaft im Zoom

## Web-Style ist in Feierstimmung!

20 Jahre Design- und Werbeagentur web-style  
... und seit 2018 neu im Duett mit MARIVA

### Die goldene Mitte

Wir suchten damals als junge Familie vor 23 Jahren nach der geografischen Mitte zwischen dem Ötztal und Innsbruck und fanden die goldene Mitte – MIEMING. Seit zwanzig Jahren ist nun das Mieminger Plateau Nährboden für die besten Ideen unserer damals gegründeten Agentur web-style.

### Rastlose Powerfrau und Technikfreak treffen auf Hotelier

Die Geburtsstunde und Anstoß zu web-style war die Kombination: „rastlose Powerfrau“ und „Technikfreak“ treffen auf Hotelpionier Franz Pirktl. Den wir auf die Anfrage: „Ich habe eine „WWW“, kannst du daraus etwas machen?“ mit einem klaren „Ja“ antworteten.

Als Hotelfachfrau war mir durchaus klar, dass ein Internetauftritt für das Hotel Schwarz von seinen Mitbewerbern nicht unbeobachtet abläuft. So kam in kürzester Zeit die Anfrage von zwei weiteren Betrieben und web-style wurde auf diesem Fundament aufgebaut.

### Ständig in Bewegung und Veränderung

Wer sich auf eine Selbständigkeit einlässt, lässt sich auch gleichzeitig auf eine bestimmte Rastlosigkeit ein. Vor allem in der digitalen Welt hat Stillstand keinen Platz und den Veränderungen und Trends muss man gerecht werden.

In den Jahren wuchsen und veränderten wir uns mit der Mitarbeiterzahl und auch mit dem Angebotsportfolio. Vier Jahre nach der Gründung konnten wir Marketing und bald auch die Gestaltung von Drucksorten mit anbieten. Als Design- und Werbeagentur begleiten wir unsere Kunden aus unterschiedlichen



Branchen von der Namensfindung, der Gestaltung von Drucksorten über Werbekampagnen im On- und Offlinebereich bis hin zum passenden Internetauftritt.

### Alte Leidenschaft, neuer Name

2018 feiern wir nicht nur 20 Jahre web-style, sondern auch die Taufe von MARIVA – Künstler- und Eventmanagement. Mit MARIVA wurde meine Leidenschaft zu Kunst, Kultur und Organisation in einen Namen gegossen. MARIVA unterstützt Künstler im Marketing, Management- und Vermittlungsbereich und organisiert für Unternehmen oder Privatpersonen Veranstaltungen mit Charme und Einzigartigkeit.

### Tausend Dank

Rückblickend sind die zwanzig Jahre schnell vergangen. Sie

waren erfüllt mit besonderen Begegnungen, mit einigen Rückschlägen und auch vielen positiven Erlebnissen, mit viel Arbeit und trotzdem freier Zeiteinteilung, mit ärgerlichen Momenten und ganz viel Humor.

Wir bedanken uns bei unseren zwei Söhnen für ihre Geduld und ihr Verständnis, die sie für uns aufbringen. Ein herzliches Dankeschön an unsere MitarbeiterInnen, die uns all' die Jahre mit ganz viel Loyalität und Vertrauen begleiten. Wir bedanken uns auch bei all' jenen, die uns in den letzten Jahren schulterklopfend, augenzwinkernd, Mut machend oder umarmend begleitet haben, denn sie geben uns die Energie und Zuversicht, die man braucht, damit der Blick zurück genauso positiv ist wie der nach vorne.

*Vielen Dank!*

*Maria und Edi Thurnwalder*

[www.web-style.at](http://www.web-style.at) | [www.mariva.at](http://www.mariva.at)

### Gestrafte Rückblende:

1998 – Die Idee: Internetseiten für den Tourismus

2001 – Die erste Mitarbeiterin

2004 – Erweiterung des Angebotsportfolios um Marketing & Drucksorten, zu den Tourismuskunden kamen auch andere Branchen dazu.

2008 – Waren wir mit 6 Mitarbeiterinnen der frauenstärkste Betrieb im Bereich Internet in Tirol.

2011 – Das erste web-style-Baby kam zur Welt, darauf folgten 12 Kinder.

2004-2012 – In diesen Jahren sind wir 3 Mal umgezogen

2013 – Stellten wir den ersten männlichen Mitarbeiter ein.

2018 – Gründung MARIVA „Künstler- und Eventagentur“, Leidenschaft hat einen Namen bekommen.



# MANFRED MAREILER



Bezirksrauchfangkehrermeister

A-6414 Mieming - Ursprungweg 12

Tel. + Fax 05264/5320 - Mobil 0664/1819102

Chemische Kesselreinigung - Kachelöfenkehrungen

Rauch- bzw. Abgasmessungen - Ofenanschlüsse

**stöttlalm.at**  
*Almfrühstück* Täglich auf der Sonnenterrasse  
Reservieren unter: 0699 15 212 200

Täglich 9.30 - 18 Uhr • bei Reservierung ab 13 Pers. bis 22 Uhr

**Hribar Fliesen**  
Terrassenplatten  
**PARKETT - AKTION**  
Eiche Premium Qualität  
aus Österreich ab **29<sup>90</sup> m<sup>2</sup>**  
www.ottos-fliesen.at, Tel. 05223/56736  
Gerbergasse 1, 6060 Hall  
Armin

**greenvieh**  
Bar | Restaurant

WHITE NIGHT  
Freitag, 3. August

Die einzigartige  
Partynacht in  
WEISS

ab 22 Uhr Party & Live-  
musik mit Jay & Friends

Alle Greenvieh-Events unter [www.greenvieh.at](http://www.greenvieh.at)

## PERSONAL TRAINING

→ QUALITATIV HOCHWERTIGE INDIVIDUELLE BETREUUNG.

BECKENBODEN // WIRBELSÄULE // RÜCKENSCHULE // BEWEGTES SITZEN  
SPORTSPEZIFISCHES AUSGLEICHSTRAINING // SPORT-REHABILITATION

## KURSE

- **KOORDINATIVE GANZKÖRPERSTABILISATION**  
Donnerstag 8:30 bis 9:30 ab 13.09.2018
- **BEWEGLICHKEIT** - Flexibilität - Entspannung - Achtsamkeit  
Donnerstag 9:45 bis 10:30 ab 13.09.2018
- **BECKENBODEN MÄNNERKURS**  
Dienstag 19:00 bis 20:30 ab 04.09.2018
- **BECKENBODEN IN BEWEGUNG** - Nur für Frauen  
Montag 17:00 bis 18:00 ab 08.10.2018
- **BACK TO THE BACK** - Ganzheitliches Rückentraining  
Montag 18:15 bis 19:45 ab 08.10.2018

**MOVE**<sup>®</sup>  
COACHES  
[www.move-coaches.com](http://www.move-coaches.com)

ANMELDUNG und TERMINVEREINBARUNG  
[office@move-coaches.com](mailto:office@move-coaches.com)  
ODER  
+43 5264 43000  
Sonnenweg 24 | 6414 Mieming

DIE ART DEINER BEWEGUNG PRÄGT DEIN LEBEN

